



F454

Gebrauchsanweisungen

MyHOME

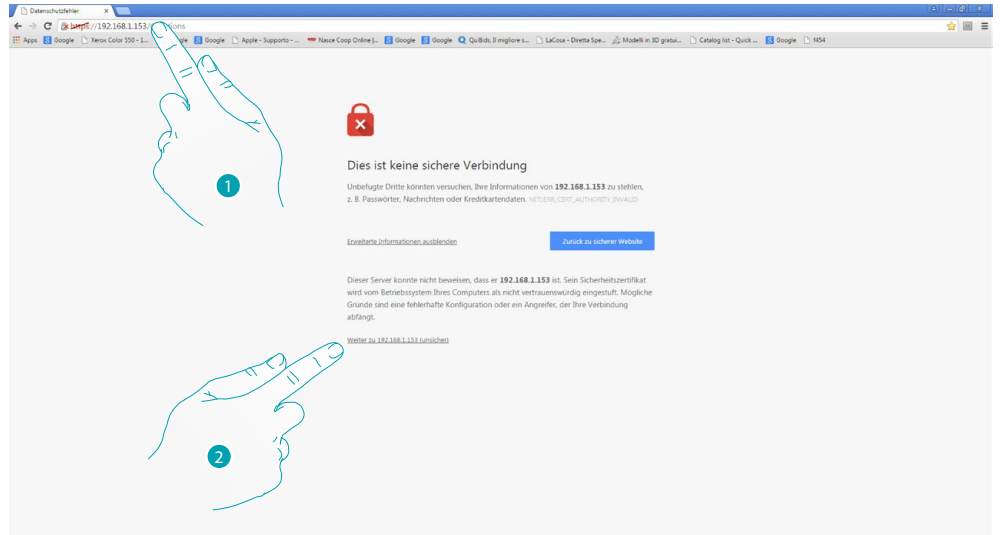


Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	4
Anschluss an den Webserver	4
Benutzerbild ändern	6
Hintergrund der Seite "Meine Favoriten" ändern	9
Die Mail-Adresse ändern, an die Mitteilungen geschickt werden	12
Zugriff-Passwort ändern	15
OPEN-Passwort  ändern	18
Profil-Passwort wiederherstellen	21
Licht einschalten und Dimmer regeln	23
Rollladen öffnen/schließen	25
Eine Nachricht des Anrufbeantworters anzeigen	27
Allgemeine Informationen	29
Funktionen	29
Verbindungsmodus	29
Lokale Verbindung	29
Ferngeschaltete Verbindung	29
Unterschied zwischen Benutzer und Administrator 	30
ID-Seite	30
Homepage	33
Meine Favoriten	36
Systeme	36
Räume	37
Einstellungen	37
Ihre Anlage MyHOME steuern	38
Beleuchtung	38
Automation	40
Temperaturregelung	43
Videogegensprechanlagen	53
Einbruchalarm	56
Energiemanagement	58
Szenarien	67
Einstellungen	68
System 	69
OPEN-Authentifizierung 	69
IP-Bereiche 	70
Video-Streaming 	70
Diagnose 	71
Benutzer	72
Zugriffsdaten (Account)	72
Email 	72
Mitteilungen	74
Profil und Hintergrund	75
Account-Sicherheit	75
Datum und Uhrzeit	76
Sprache 	76
Anrufbeantworter 	77
Energie 	78
Tarife 	78
Zielverbrauch 	78

Kurzanleitung

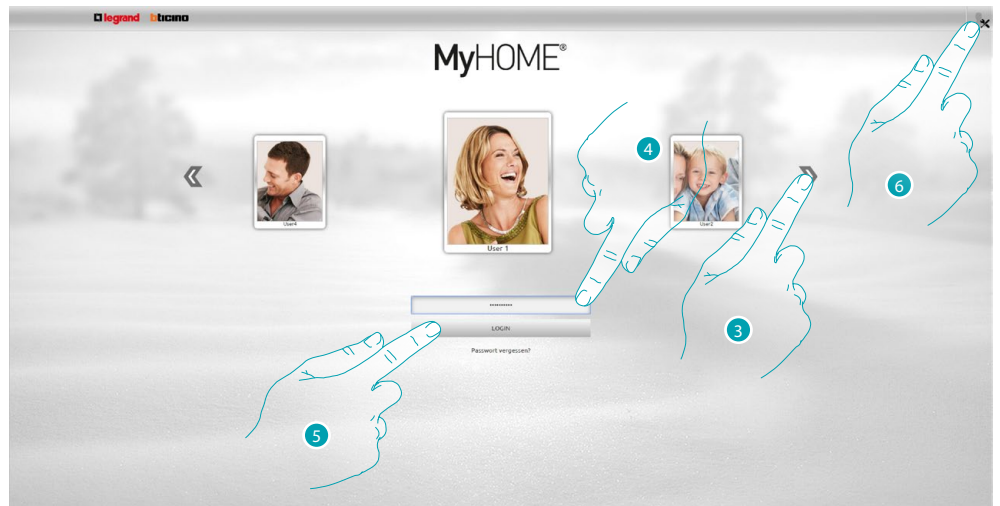
Anschluss an den Webserver



1. Geben Sie die IP-Adresse des Webserver (Default 192.168.1.35 für den **lokalen Anschluss**), oder die Adresse Ihrer ADSL-Leitung (**ferngeschaltete Verbindung**) in die Leiste der Browser-Adresse ein.
2. Klicken, um die ID-Seite abzurufen.



Der Fehler im Sicherheitszertifikat (ein von einer anderen Website ausgestelltes Zertifikat) ist dadurch bedingt, dass sich die Adresse ändert, weil sie vom Benutzer nach Wunsch eingerichtet werden kann. Daher ist eine für alle IP-Adressen gültige Zertifizierung unmöglich.

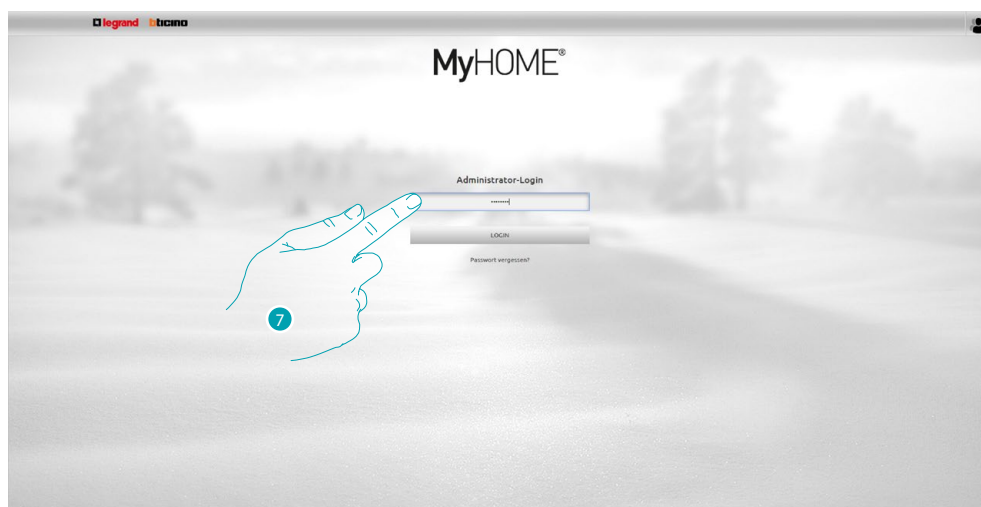


3. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.



In diesem Handbuch werden die Funktionen des **Administrators** durch eine andere Farbe markiert und durch das entsprechende Symbol gekennzeichnet.

4. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator** um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
5. Drücken, um sich einzuloggen.
6. Drücken, wenn Sie der **Administrator** sind.

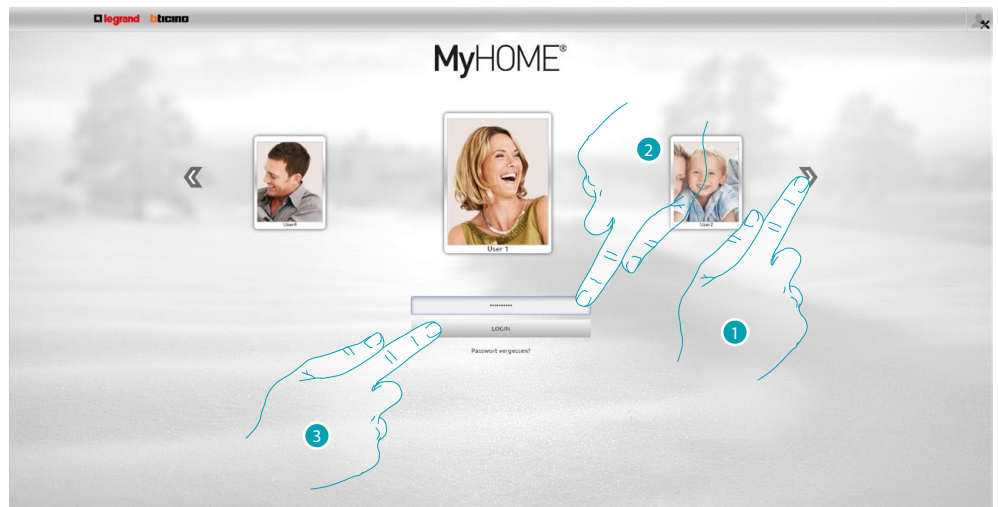



7. Das Passwort **Administrator**  eingeben.

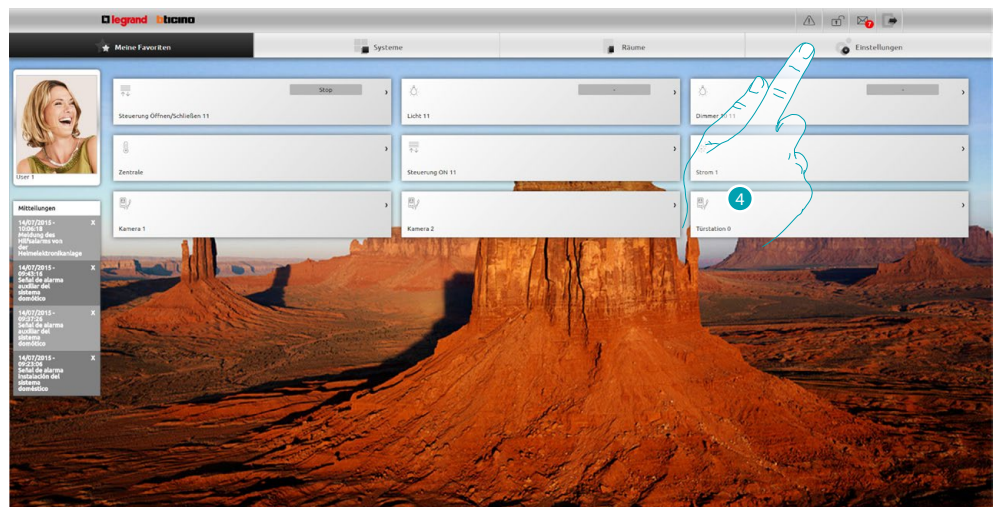


Nun können Sie die verschiedenen Vorrichtungen (Licht, Rollläden, Kamera usw.) über die Web-Schnittstelle steuern, die aus Seiten besteht, die Sie nach Wunsch (über die Software) einrichten können.

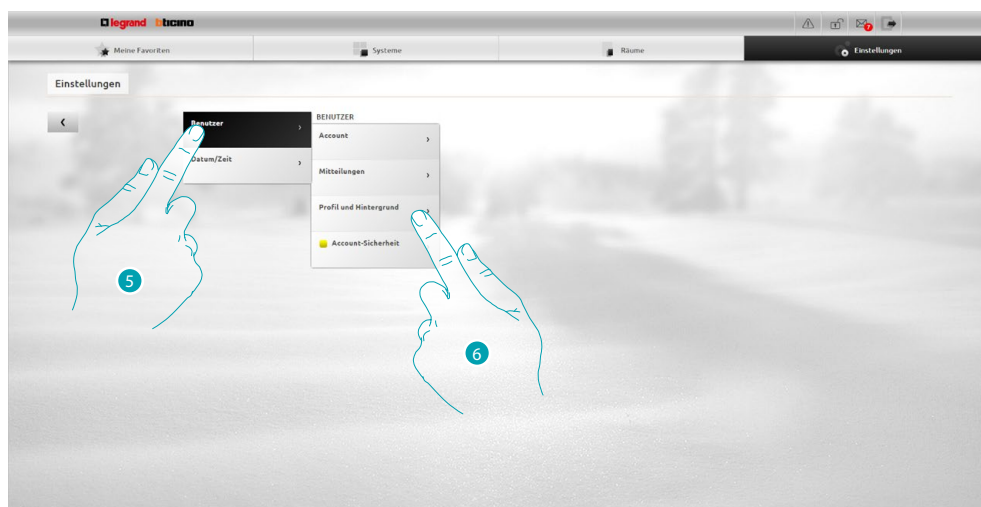
Benutzerbild ändern



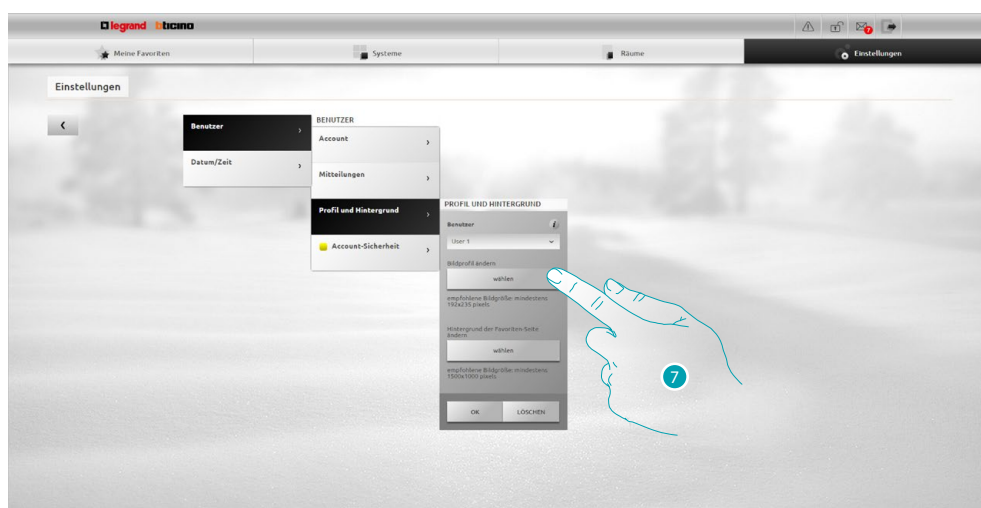
1. Wählen Sie den Benutzer, dessen Bild Sie ändern möchten.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.



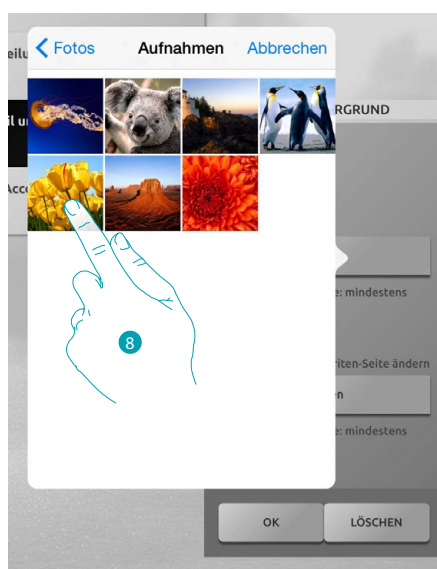
4. Einstellungen drücken.



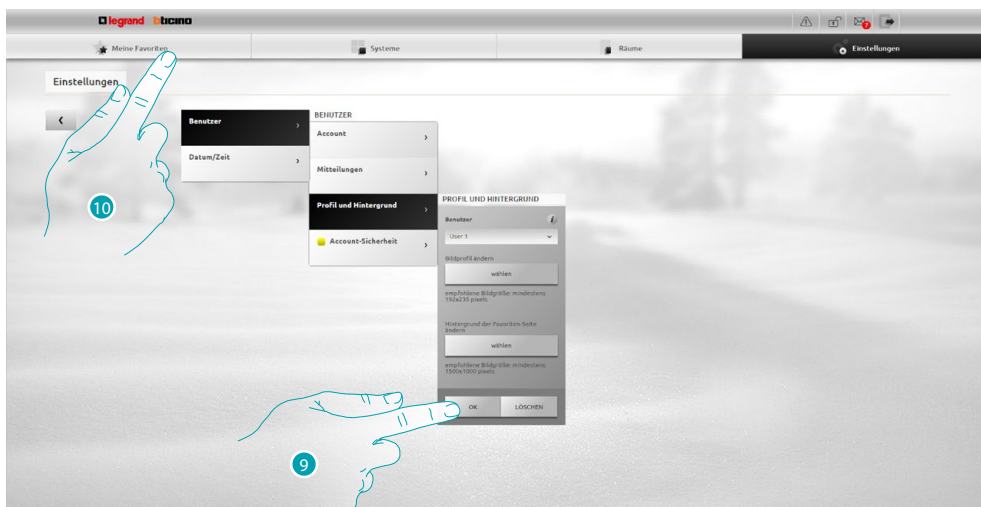
5. Benutzer wählen.
6. Profil und Hintergrund wählen.



7. Drücken, um von der Vorrichtung aus das Bild zu wählen, das Sie für den Benutzer verwenden wollen.

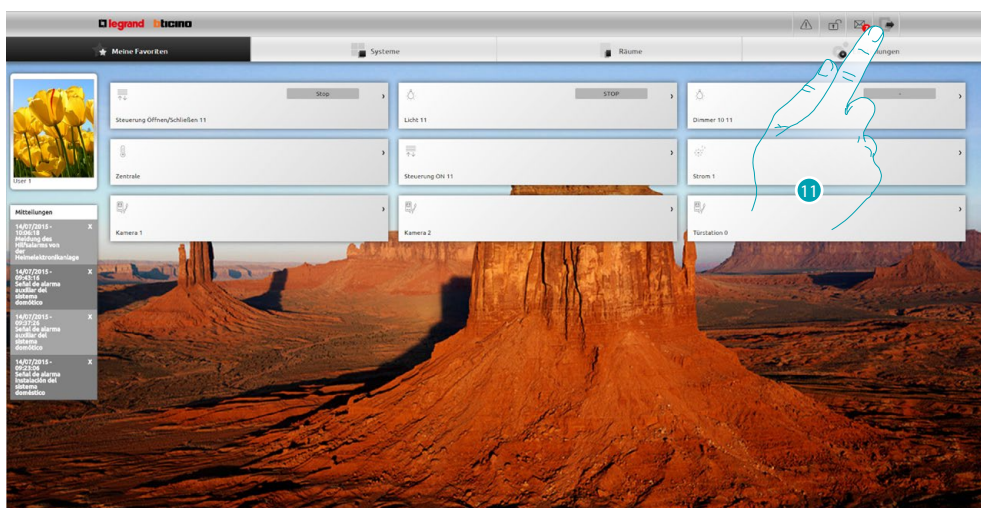


8. Wählen Sie das Bild, das Sie möchten (empfohlen 192x235 Pixel 72 dpi).

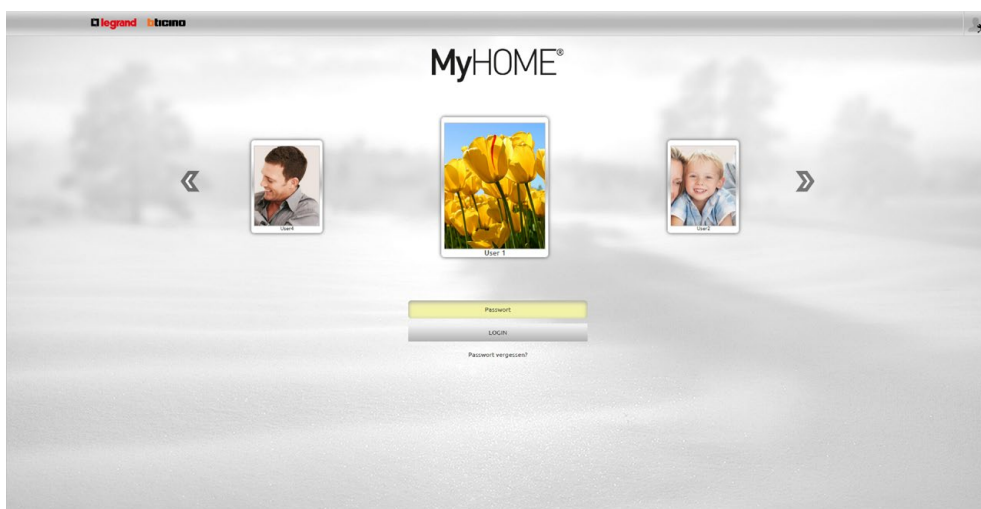


9. Drücken Sie OK um die Wahl zu bestätigen.

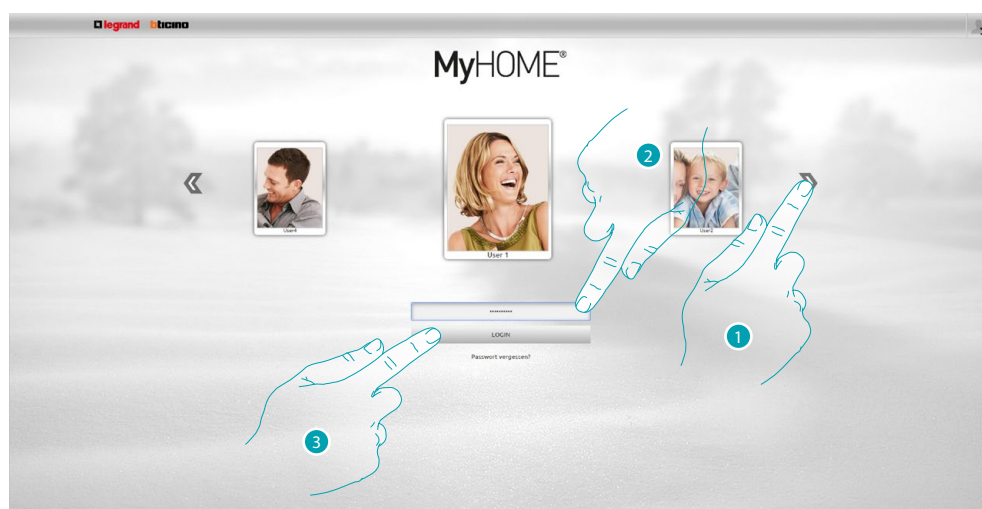
10. Drücken Sie Meine Favoriten um die Wahl zu bestätigen.




11. Drücken, um zu beenden.



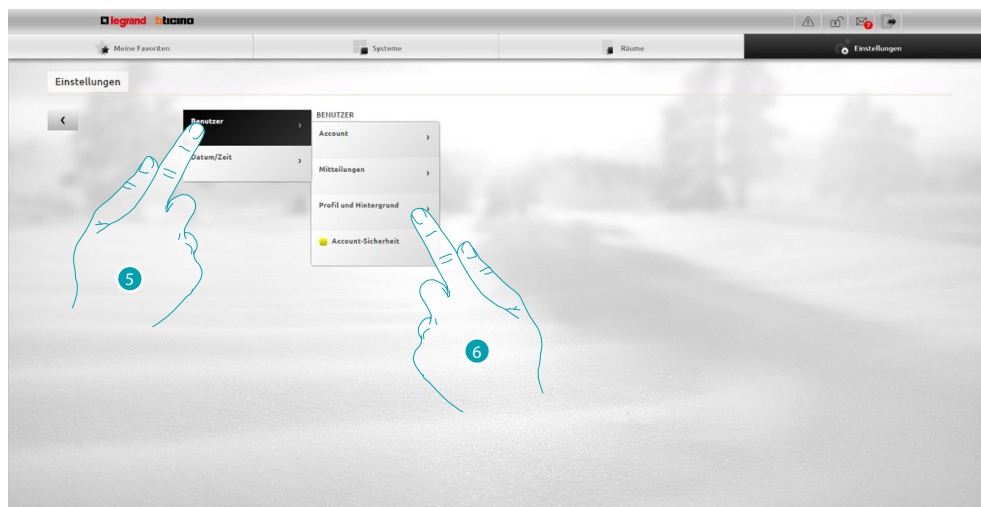
Hintergrund der Seite "Meine Favoriten" ändern



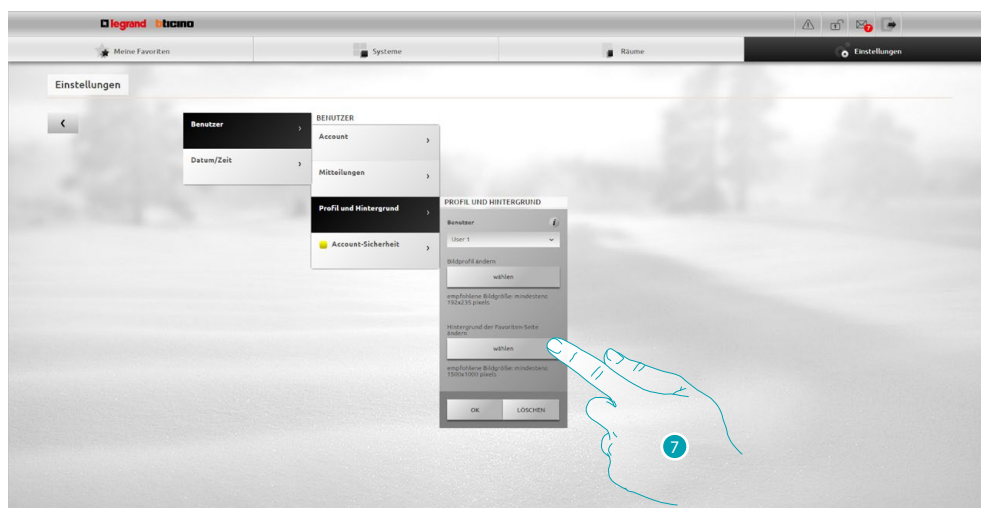
1. Wählen Sie den Benutzer, dessen Hintergrund Sie ändern möchten.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.



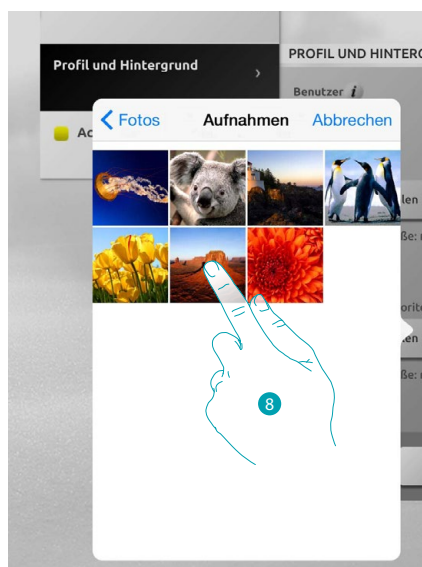
4. Einstellungen drücken.



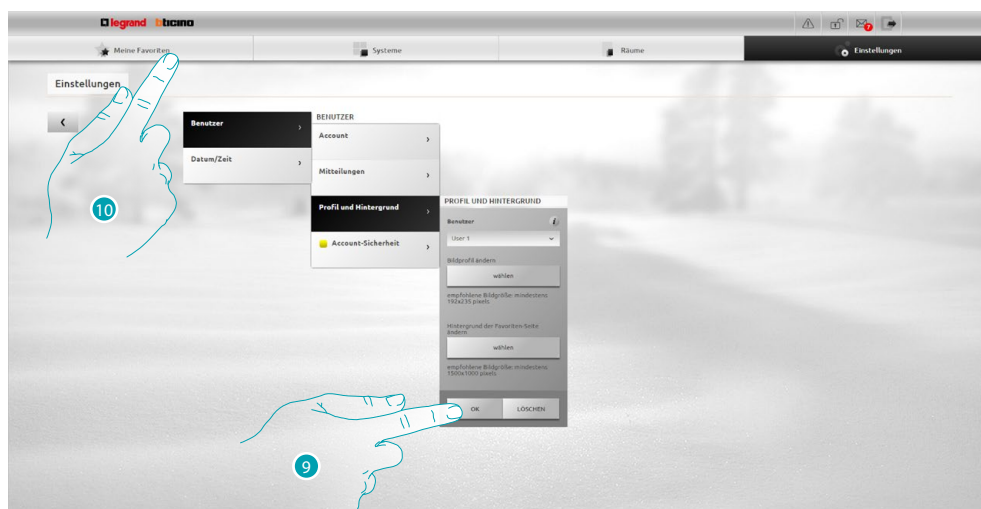
5. Benutzer wählen.
6. Profil und Hintergrund wählen.



7. Drücken, um von der Vorrichtung aus das Bild zu wählen, das Sie als Hintergrund verwenden möchten.

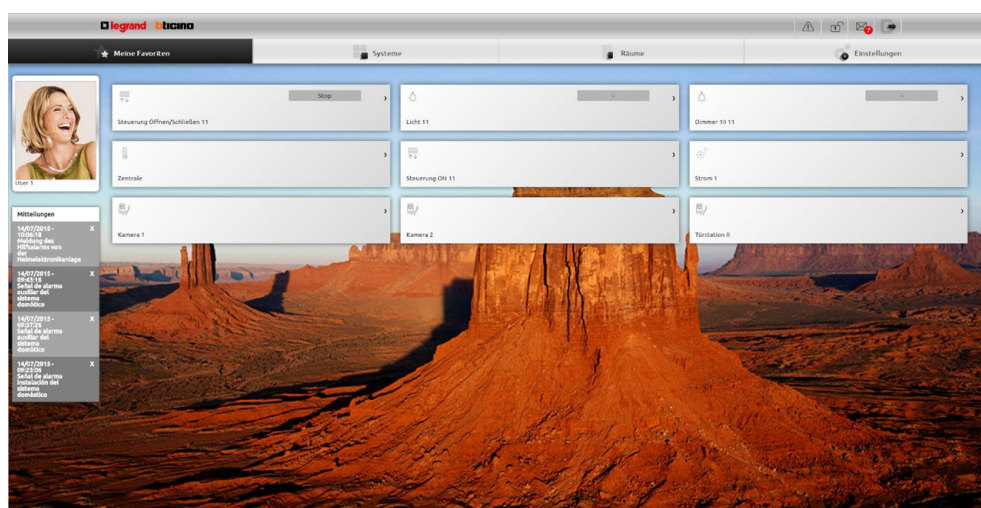


8. Wählen Sie das Bild, das Sie möchten (empfohlen 1500x1000 Pixel 72 dpi).

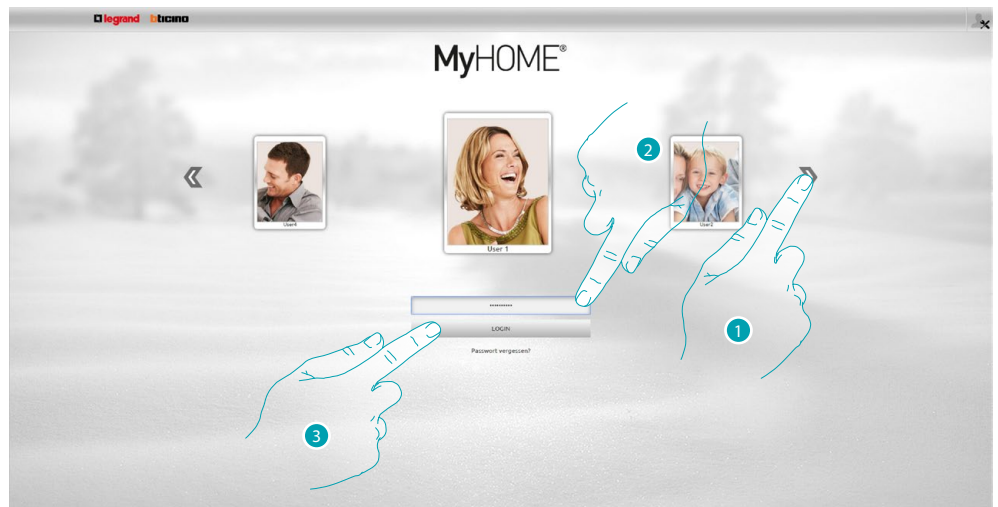



9. Drücken Sie OK um die Wahl zu bestätigen.

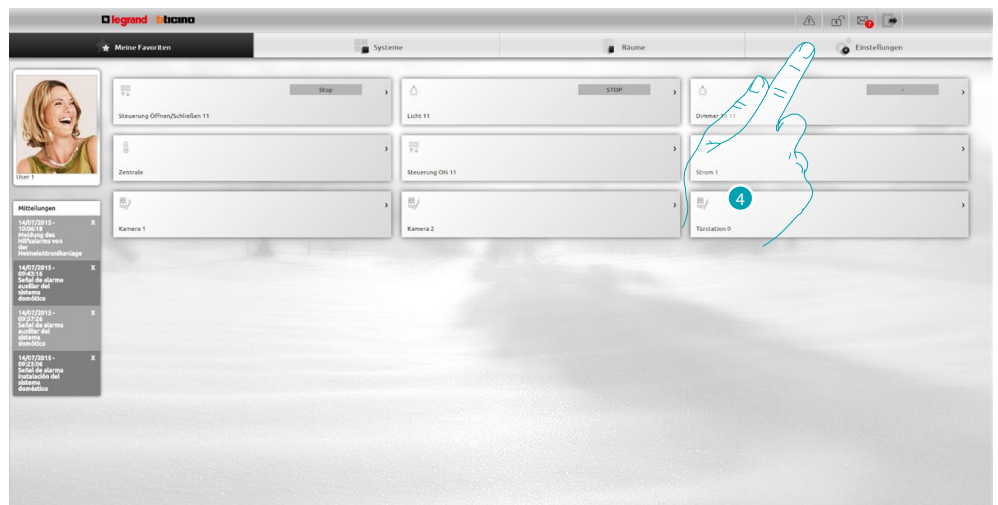
10. Drücken Sie Meine Favoriten um den gewählten Hintergrund anzeigen zu lassen.



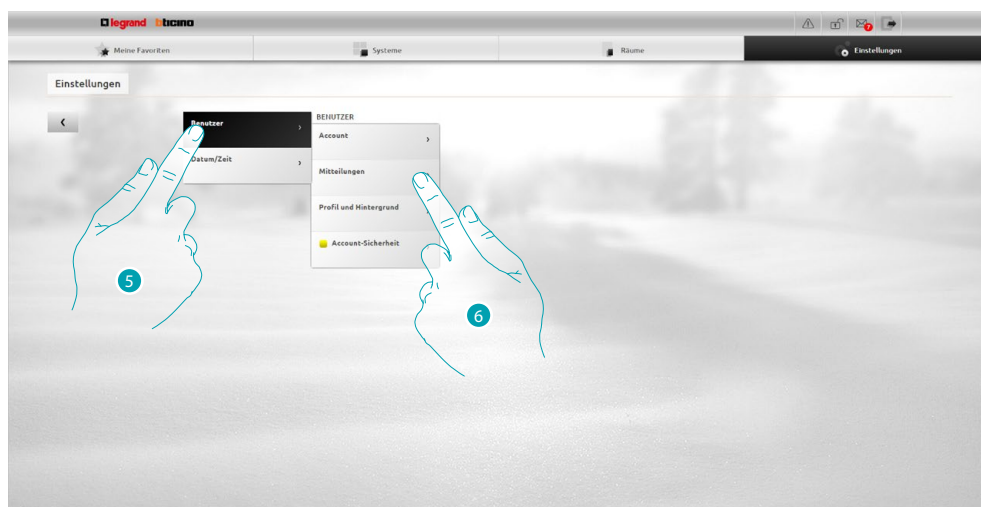
Die Mail-Adresse ändern, an die Mitteilungen geschickt werden



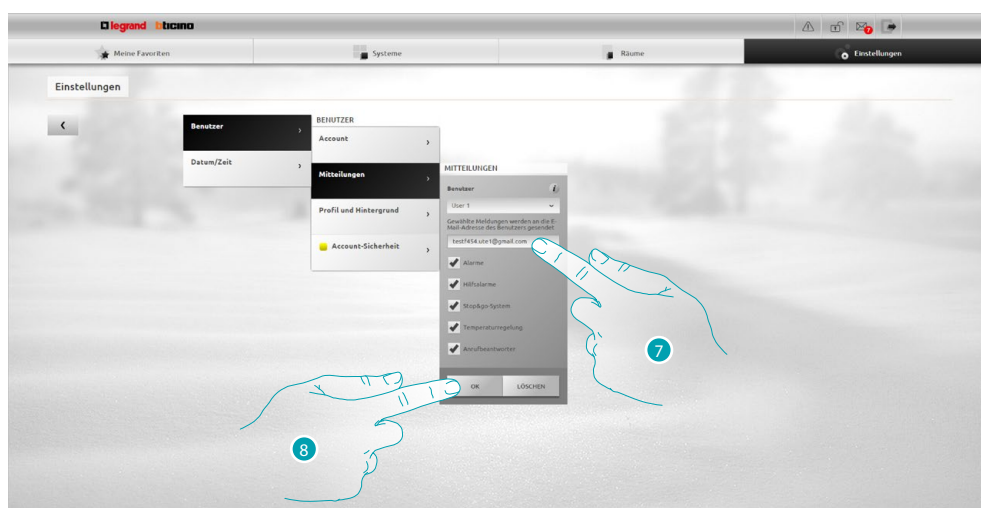
1. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.



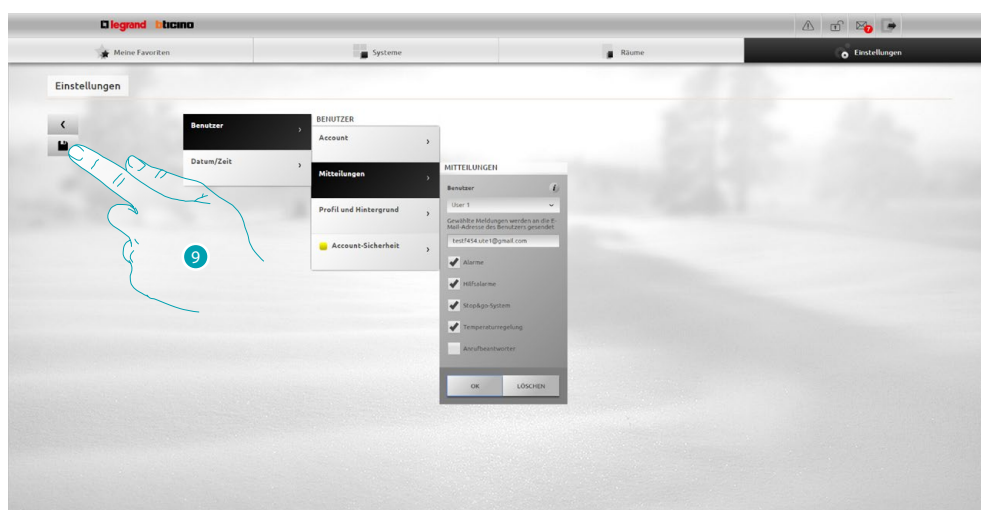
4. Einstellungen drücken.



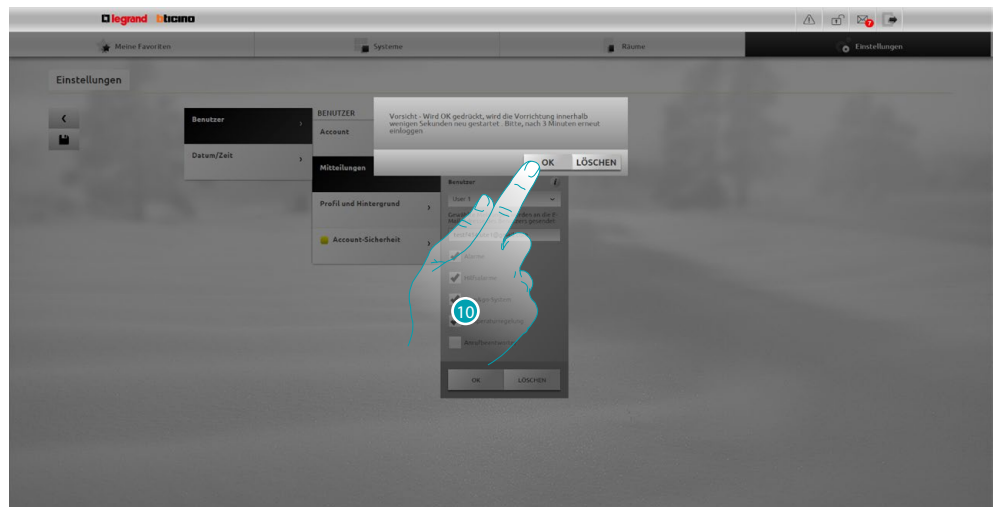
5. Benutzer wählen.
6. Mitteilungen wählen.



7. Die E-Mail-Adresse eingeben, an die die Mitteilungen geschickt werden sollen.
8. OK drücken, um zu bestätigen.

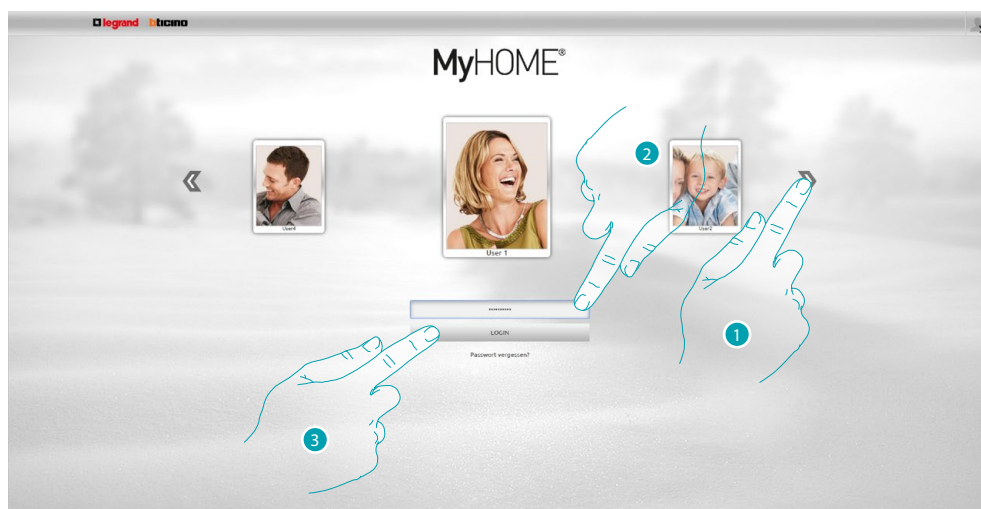



9. Drücken, um die geänderten Einstellungen zu speichern.



10. Drücken, um die Änderungen zu aktivieren. Nach einigen Sekunden wird die Vorrichtung aus- und nach 3 Minuten erneut eingeschaltet.
Nachdem Sie OK gedrückt haben, wird eine Meldung angezeigt, die den Vorgang bestätigt. Wenn die Vorrichtung wieder verfügbar ist, wird die [ID-Seite](#) angezeigt, in der Sie sich wieder einloggen können.

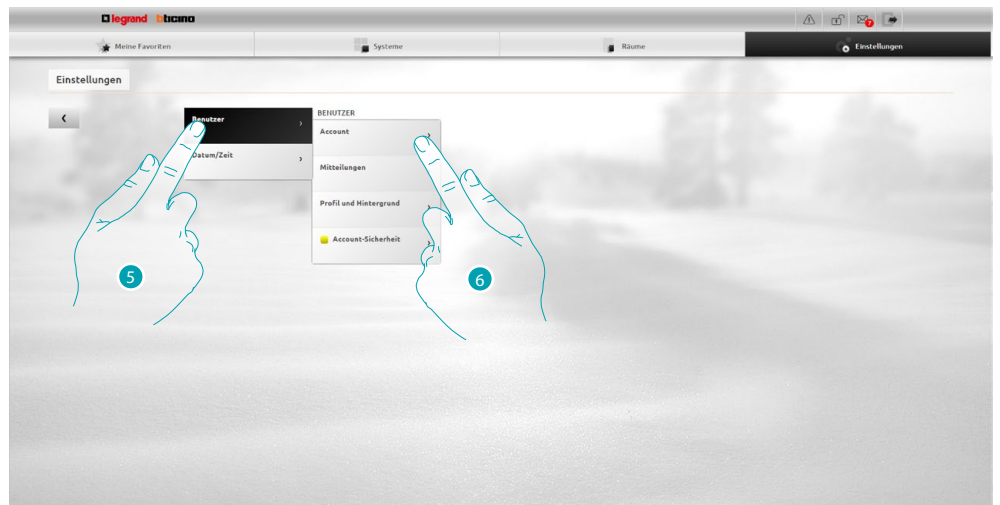
Zugriff-Passwort ändern



1. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.

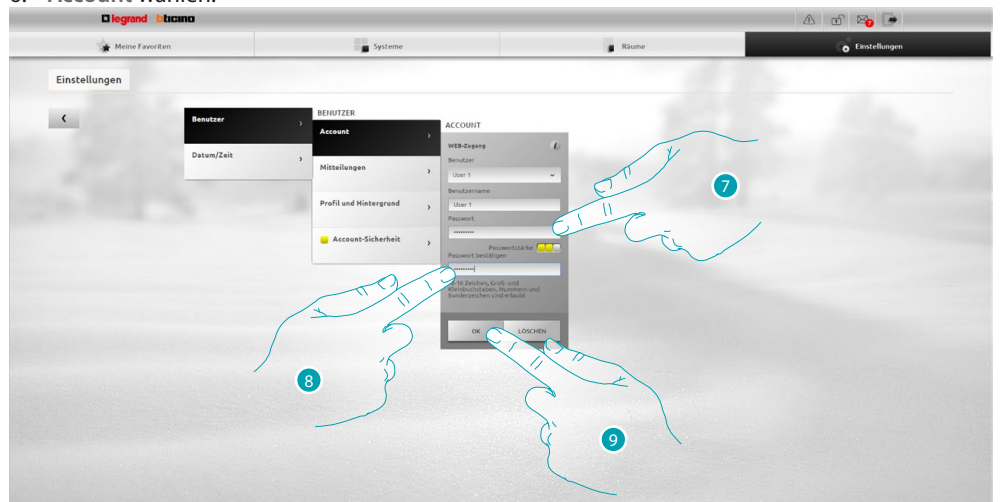


4. Einstellungen drücken.



5. Benutzer wählen.

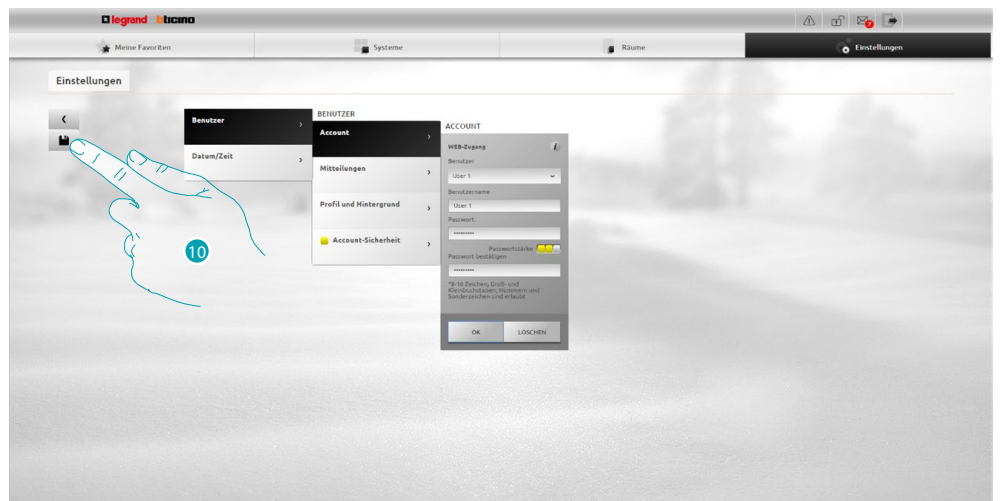
6. Account wählen.



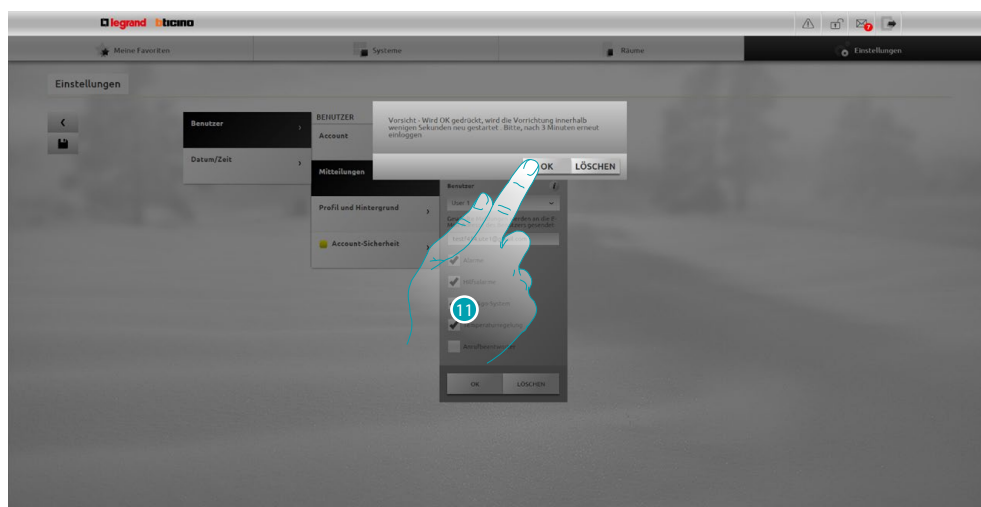
7. Das neue Zugriff-Passwort eingeben
 [Progress indicator] eine visuelle Anzeige meldet das Sicherheitsniveau des Passworts mit einer Reihe von kleinen Vierecken (1 bis 3) und die Farben rot (niedrige Sicherheit), gelb (mittlere Sicherheit) und grün (hohe Sicherheit).

8. Das neue Zugriff-Passwort wiederholen.

9. OK drücken, um zu bestätigen.

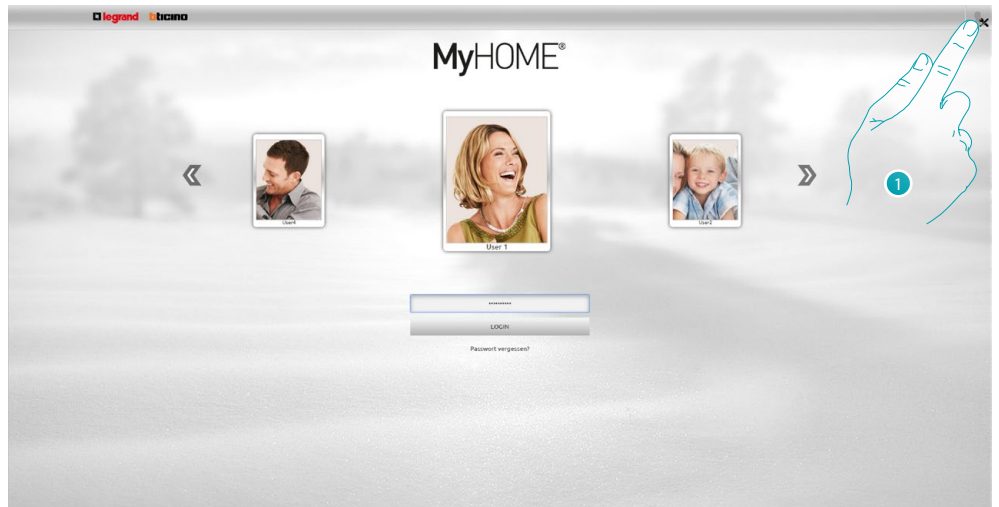


10 Drücken, um die geänderten Einstellungen zu speichern.

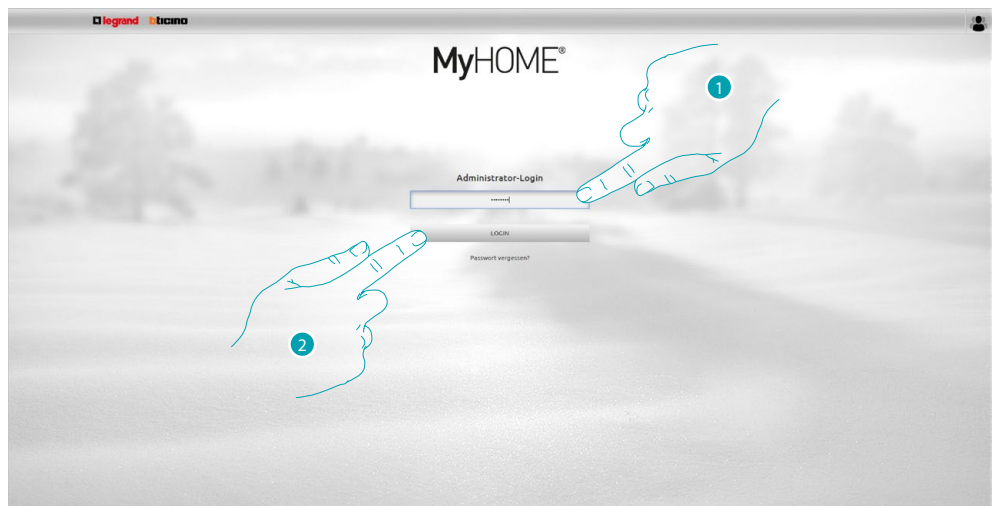


11. Drücken, um die Änderungen zu aktivieren. Nach einigen Sekunden wird die Vorrichtung aus- und nach 3 Minuten erneut eingeschaltet.
Nachdem Sie OK gedrückt haben, wird eine Meldung angezeigt, die den Vorgang bestätigt. Wenn die Vorrichtung wieder verfügbar ist, wird die [ID-Seite](#) angezeigt, in der Sie sich wieder einloggen können.

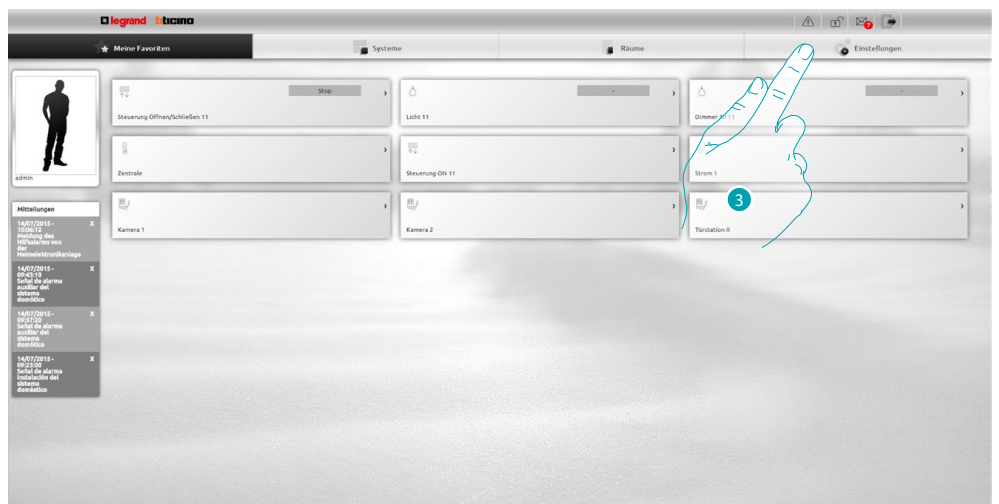
OPEN-Passwort  ändern



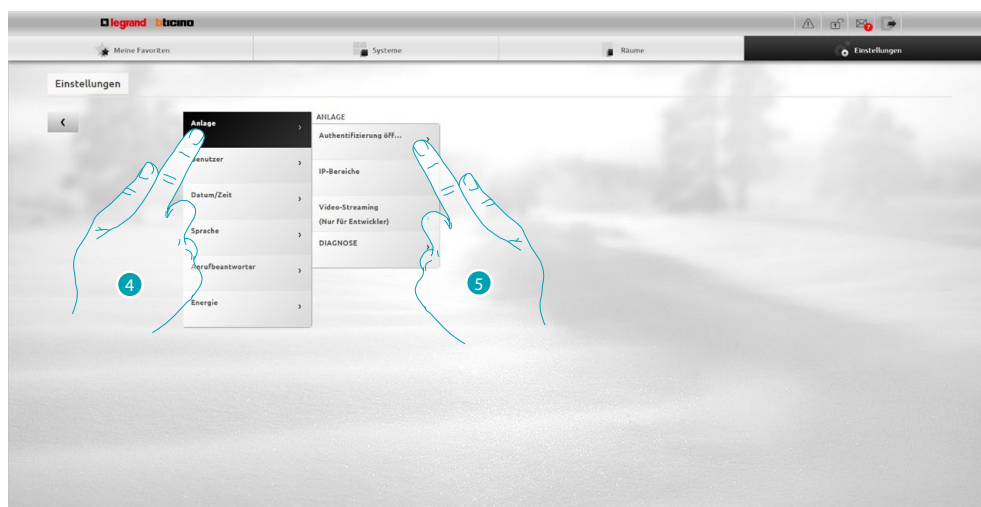
1. Drücken, um als Administrator  Zugriff zu bekommen



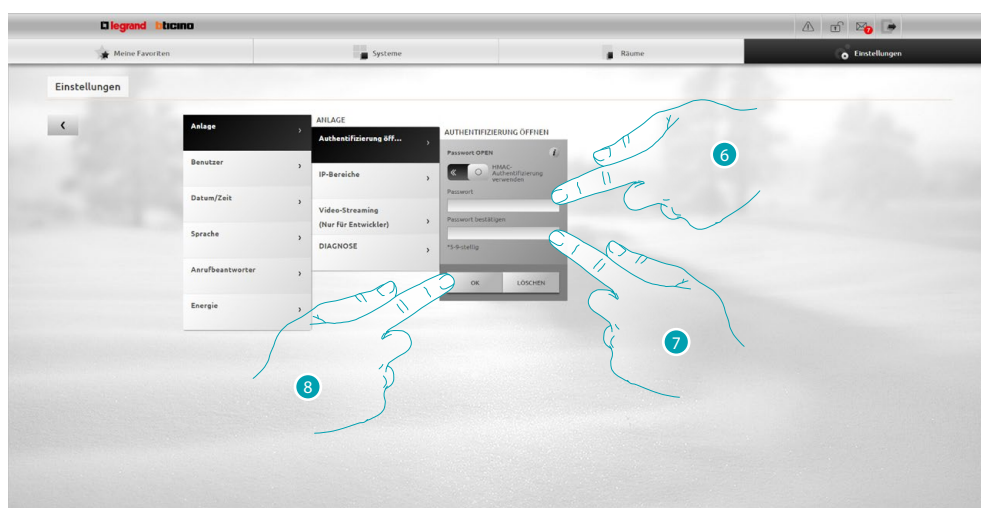
1. Das Passwort eingeben.
2. Drücken, um sich einzuloggen.




3. Einstellungen drücken.





4. System wählen.
5. Authentifizierung Open wählen.



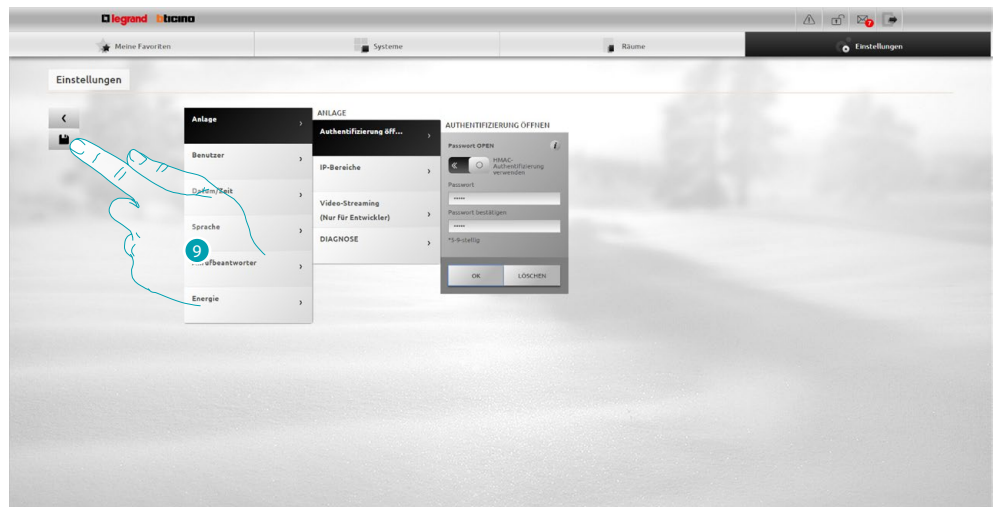
6. Das neue **OPEN-Passwort** eingeben.
 eine visuelle Anzeige meldet das Sicherheitsniveau des Passworts mit einer Reihe von kleinen Vierecken (1 bis 3) und die Farben rot (niedrige Sicherheit), gelb (mittlere Sicherheit) und grün (hohe Sicherheit).
7. Wiederholen Sie das Passwort OPEN.
8. OK drücken, um zu bestätigen.



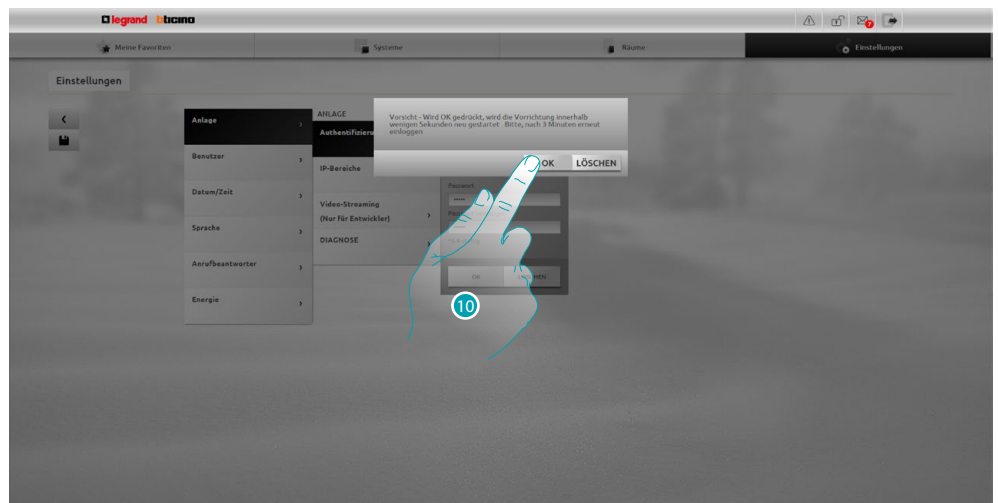
 drücken, um die Authentifizierung HMAC zu aktivieren. Wenn aktiviert, wird das Symbol  angezeigt.
Diese Einstellung garantiert eine hohe Sicherheit.



Wenn die Verbindung mit dem Portal MyHOME_Web im Modus des dynamischen IP hergestellt ist, kann die Authentifizierung nur mit dem Passwort OPEN erfolgen.

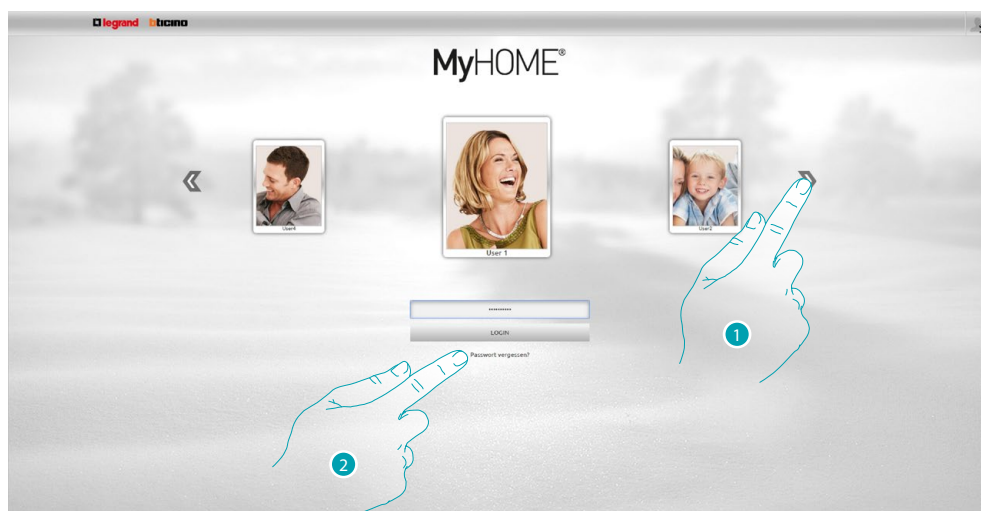



9 Drücken, um die geänderten Einstellungen zu speichern.



10. Drücken, um die Änderungen zu aktivieren. Nach einigen Sekunden wird die Vorrichtung aus- und nach 3 Minuten erneut eingeschaltet.
Nachdem Sie OK gedrückt haben, wird eine Meldung angezeigt, die den Vorgang bestätigt. Wenn die Vorrichtung wieder verfügbar ist, wird die [ID-Seite](#) angezeigt, in der Sie sich wieder einloggen können.

Profil-Passwort wiederherstellen



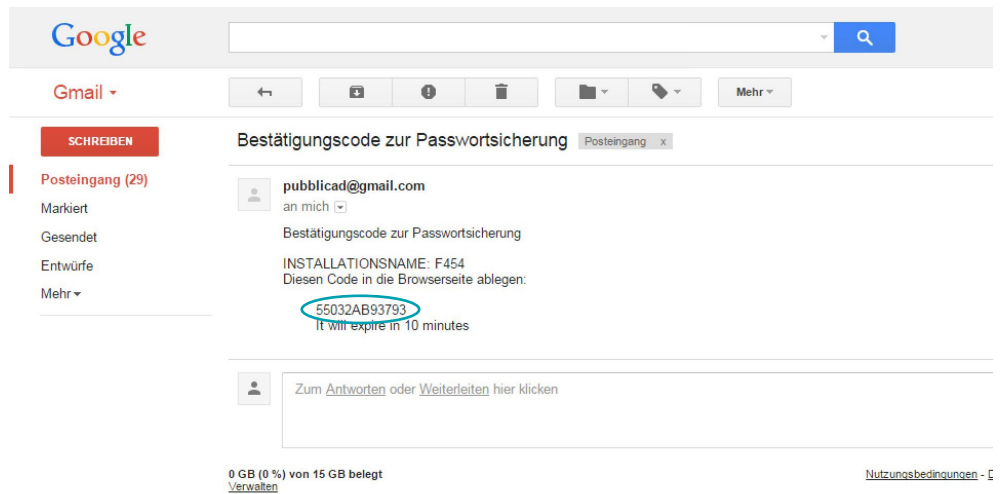
1. Wählen Sie Ihr Benutzer/Administrator **Administrators** -Profil.
2. Drücken, um das Passwort wiederherzustellen, falls Sie es vergessen haben.



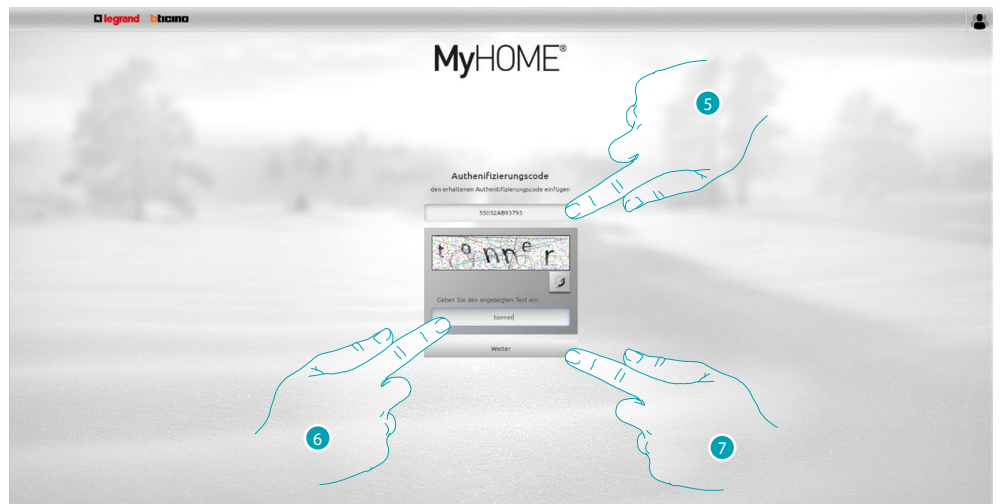
3. Geben Sie die Adresse ein, an die der Authentifizierungscode geschickt werden soll, um das Passwort wiederherzustellen.
4. Drücken, um zu senden.



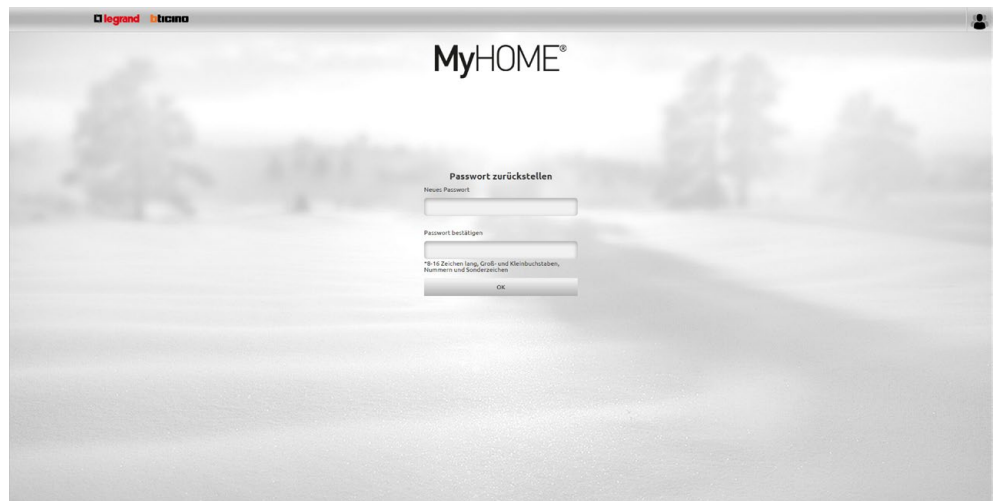
Die E-Mail-Adresse an die der Authentifizierungscode geschickt werden soll, muss dieselbe sein, wie die die unter **Benutzerprofil** eingegeben wurde.



Öffnen Sie in der E-Mail-Box die Nachricht mit dem Code, der vom System geschickt wurde.

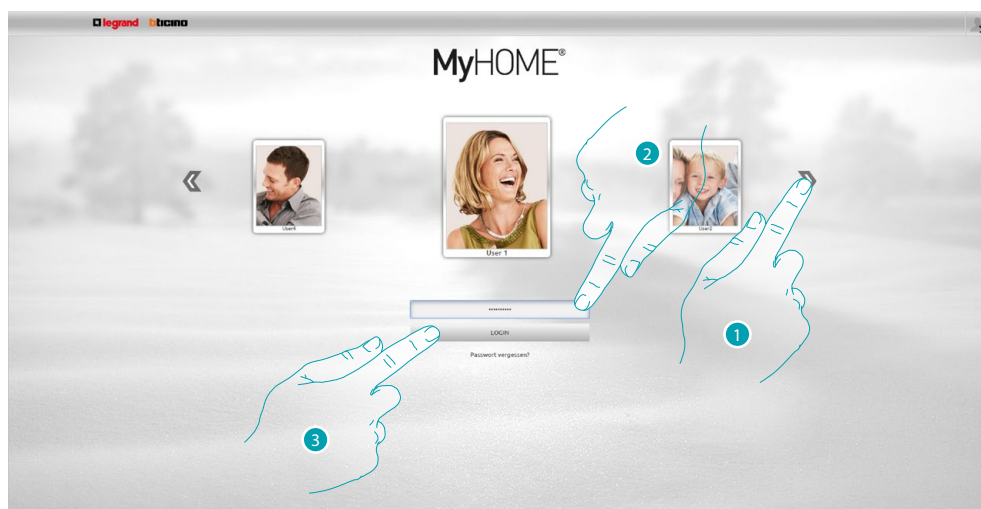


5. Geben Sie den Authentifizierungscode ein, den Sie per E-Mail erhalten haben.
6. Geben Sie den angezeigten Text ein, um zu beweisen, dass Sie keine Maschine sind.
7. Drücken, um fortzusetzen.



Nun können Sie ein [neues Passwort](#) eingeben

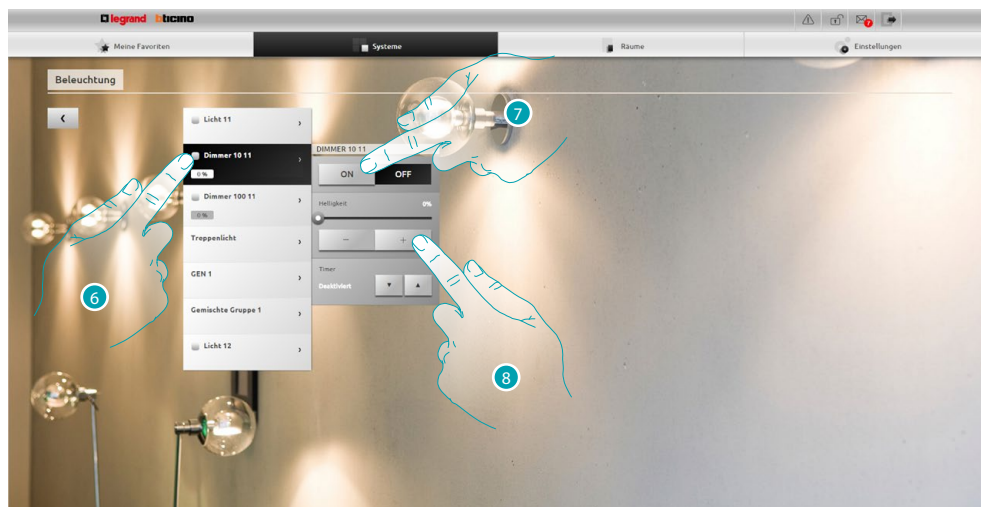
Licht einschalten und Dimmer regeln



1. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.

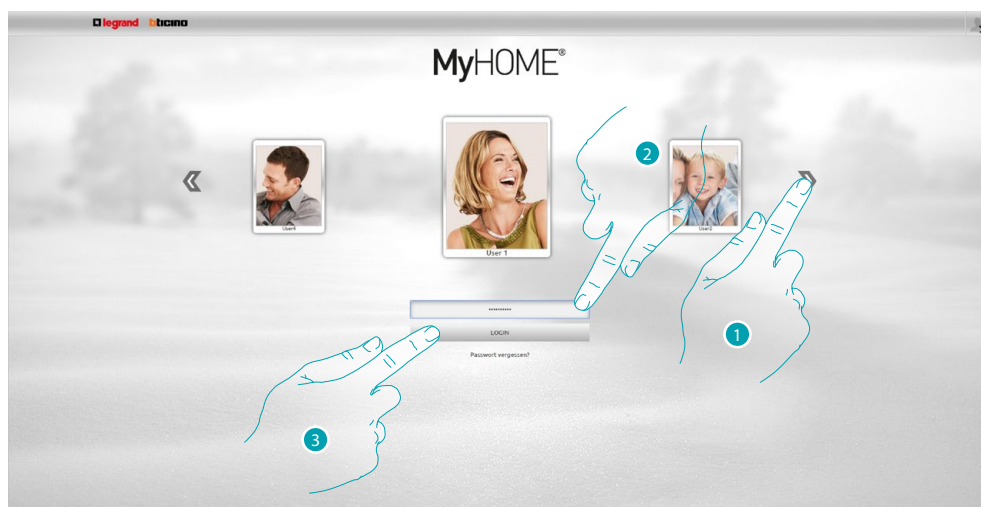


4. Systeme drücken.
5. Beleuchtung drücken.



6. Drücken, um das einzustellende Licht/den Dimmer zu wählen.
7. Über die Symbole **ON** und **OFF** können Sie das Licht/den Dimmer ein- und ausschalten.
8. Drücken Sie **-** und **+**, um die Stärke des Dimmers einzustellen.

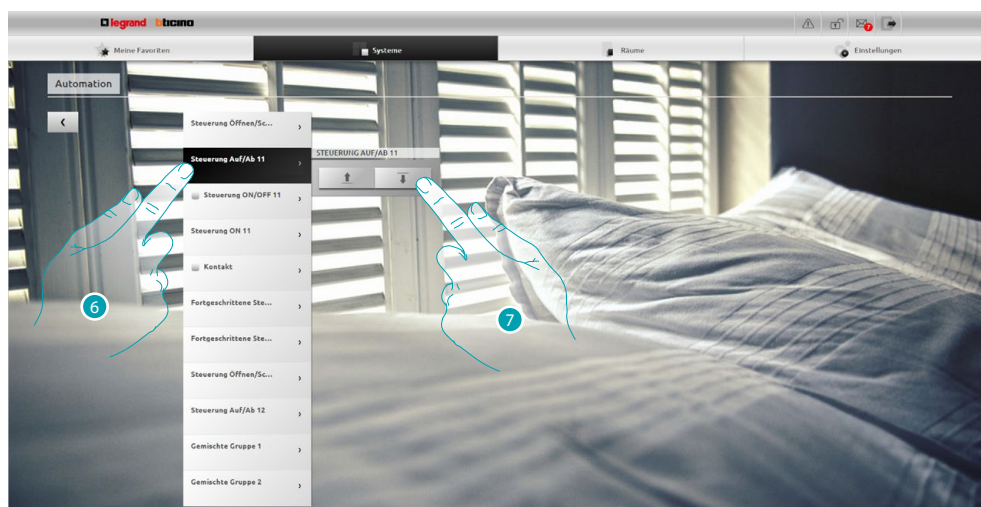
Rollladen öffnen/schließen





1. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.

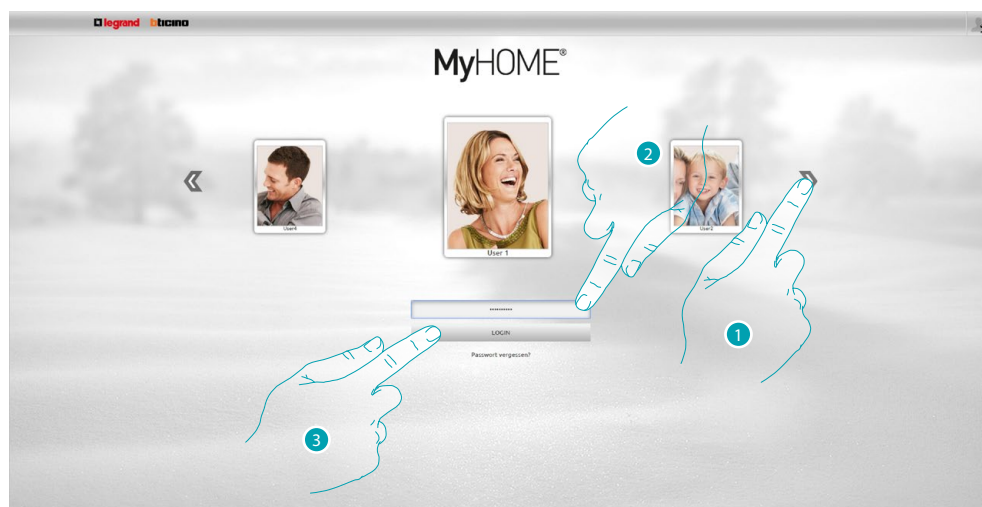


4. System drücken.
5. Automation drücken.




6. Drücken, um den Rollladen zu wählen.
7. Über die Symbole  und  können Sie den Rollladen öffnen/schließen.

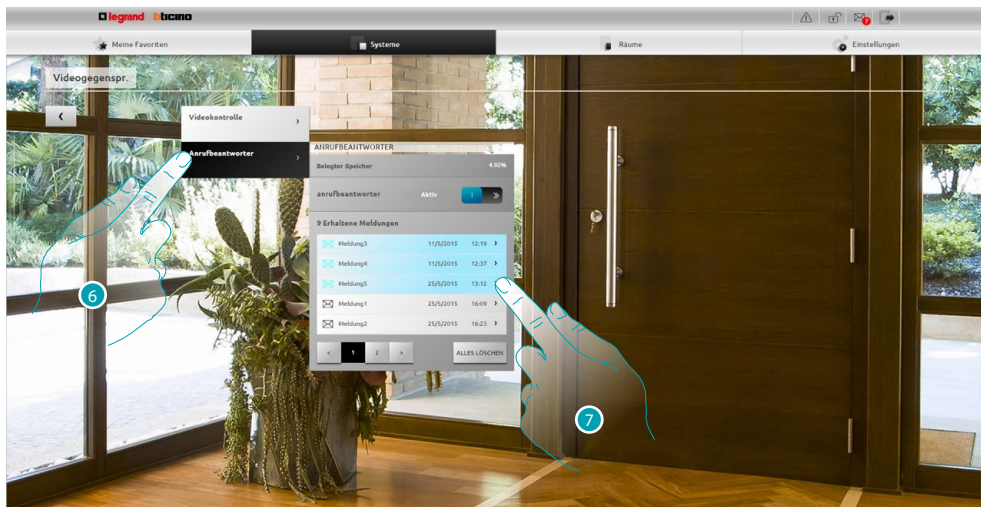
Eine Nachricht des Anrufbeantworters anzeigen



1. Wählen Sie Ihr Benutzerprofil.
2. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
3. Drücken, um sich einzuloggen.

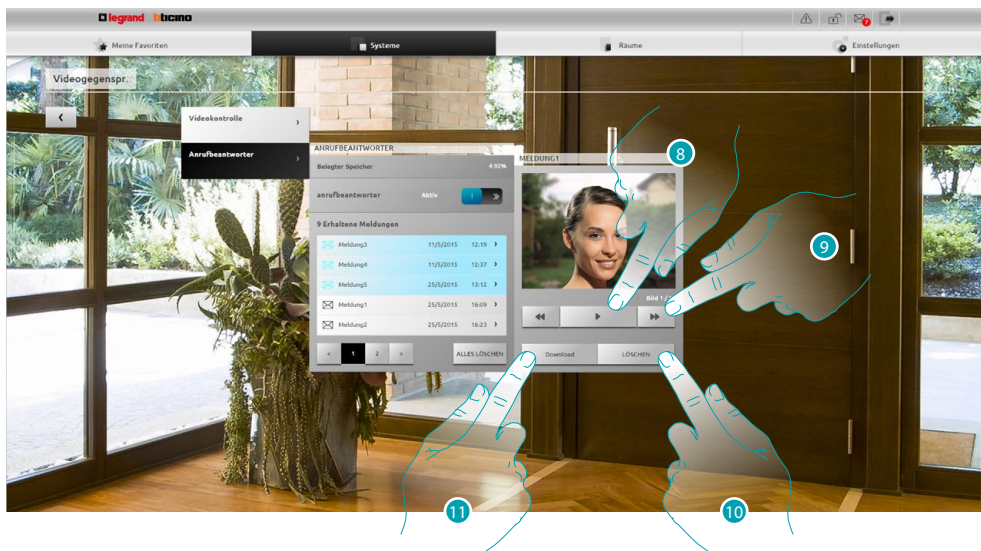


4. Aus System drücken oder, wenn eine neue Nachricht im Anrufbeantworter vorhanden ist, auf die Anzeige , drücken und ab Punkt 7 fortfahren.
5. Videogegensprechanlage drücken.



6. Anrufbeantworter drücken.
7. Berühren, um die Nachricht anzuzeigen

	Meldung5	25/5/2015	13:12	>	Nicht gelesene Nachricht;
	Meldung2	25/5/2015	16:23	>	Gelesene Nachricht.



8. Drücken, um die Nachricht abzuspielen und die Bilder zu sehen.
9. Drücken, um die Bilder abzurufen.
10. Drücken, um die Nachricht zu löschen.
11. Drücken, um die Bilder der Reihenfolgen und die aufgenommen Sprachnachricht als eine einzige komprimierte Datei herunter zu laden.



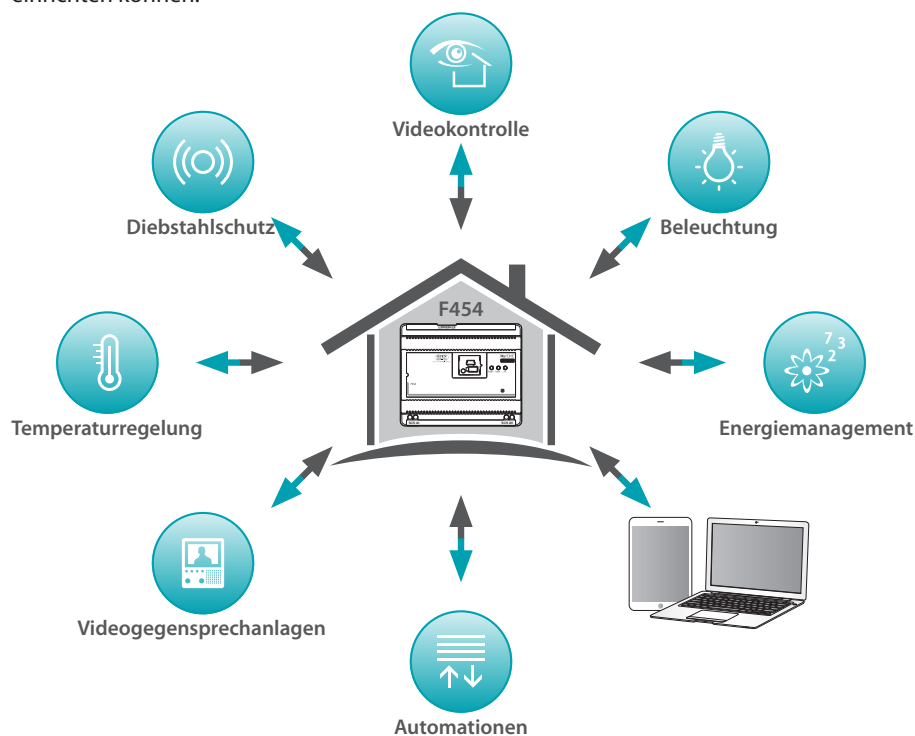
Im Abschnitt Einstellungen/Anrufbeantworter können Sie einige Parameter des Anrufbeantworters einstellen (Willkommen-Nachricht, Nummer der Bildersequenz usw.) (nur Administrator).

Allgemeine Informationen

Funktionen

Über den Webserver F454 können Sie mit Ihrer Heimelektronikanlage ganz einfach mit Hilfe eines Tablets oder einem PC mit lokaler (Datennetz) oder ferngeschalteter (Internetnetz) Verbindung kommunizieren.

Auf diese Weise können Sie die verschiedenen Vorrichtungen (Licht, Rollläden, Kamera usw.) über die Web-Schnittstelle steuern, die aus Seiten besteht, die Sie nach Wunsch (über die Software) einrichten können.



Über die Anwendungen *Szenarien*, *Beleuchtung* und *Automation* können Sie die Lichter und Rollläden Ihres Hauses oder Büros steuern und Szenarien in das Szenariomodul speichern.


Über die Anwendung *Einbruchalarm*, können Sie die Zentrale und die Bereiche Ihrer Diebstahlschutzanlage verwalten und die erfassten Ereignisse anzeigen. Sie können sich über die Anwendung *Videogegensprechanlage* mit den Kameras und den Türstationen Ihrer Anlage verbinden, Bilder empfangen (die Qualität ändern, Bild vergrößern und die Aufnahmerichtung ändern) und per E-Mail von der zugeordneten Türstation (Anrufbeantworter) aufgenommene Nachrichten (Audio und Bild) anzeigen und/oder empfangen.

Über die Anwendung *Temperaturregelung*, können Sie die Temperatur in Ihrem Haus kontrollieren und über die Anwendung *Energie-Management*, die Stromlasten (Geschirrspüler, Ofen usw.) überwachen und den Verbrauch im Haus anzeigen lassen.

Verbindungsmodus


Lokale Verbindung

Wenn das Tablet oder der PC schon mit dem Netz verbunden sind, muss in der Navigationsleiste des Browsers die IP-Adresse des Webservers (Default 192.168.1.35) eingegeben werden.



Nun haben Sie Zugriff auf die [ID-Seite](#) in der Sie sich einloggen und das Passwort [Benutzer oder Administrator](#)  eingeben können.

Ferngeschaltete Verbindung

Wenn das Tablet oder der PC schon mit Internet verbunden sind, muss in der Navigationsleiste des Browsers die IP-Adresse der eigenen ADSL-Leitung eingegeben werden (prüfen Sie die richtige Konfiguration des Modem Routers).


Nun haben Sie Zugriff auf die [ID-Seite](#) in der Sie sich einloggen und das Passwort [Benutzer oder Administrator](#)  eingeben können.

Unterschied zwischen Benutzer und Administrator

Sie können die Homepage entweder als Benutzer oder als **Administrator**  abrufen. Im Modus **Administrator**  haben Sie zusätzlich zu den Funktionen, die dem Benutzer zur Verfügung stehen, folgende Einstellungsmöglichkeiten:

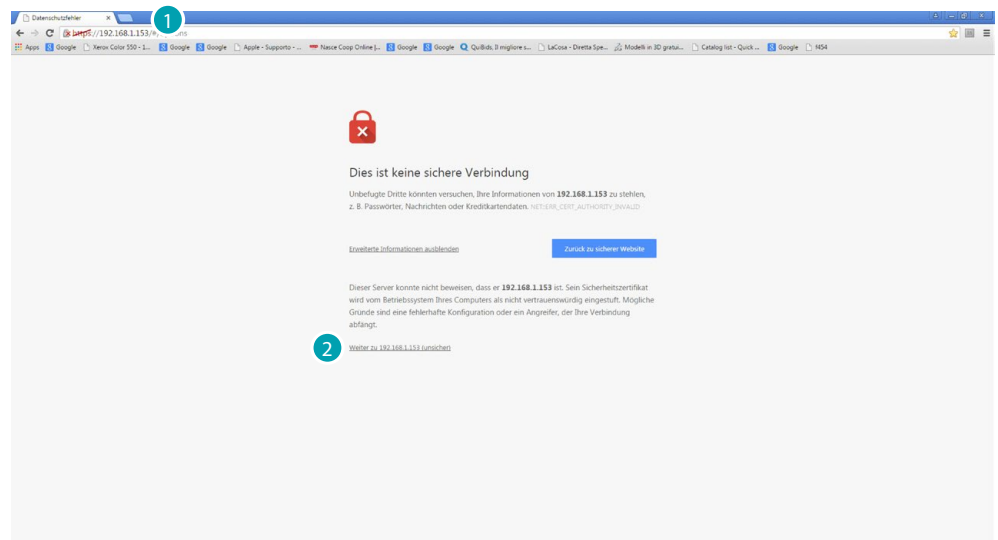
- Objekte in den Räumen durch Ziehen und Ablegen neu ordnen.
- Die [Zugriffsdaten](#), [Nachrichten](#) und [Hintergründe](#) des Profils und der Seite "Meine Favoriten" für alle Benutzer einstellen.
- Die [E-Mail-Adresse](#) einrichten, die zur Sendung von Nachrichten an die Benutzer verwendet werden soll.
- [System](#) einstellungen vornehmen.
- Die [Sprache](#) einstellen.
- Den [Anrufbeantworter](#) konfigurieren.
- Die Parameter des Systems für das [Energie-Management](#) einstellen.



In diesem Handbuch werden die Funktionen des **Administrators**  durch eine andere Farbe markiert und durch das entsprechende Symbol gekennzeichnet.

ID-Seite

Um die ID-Seite abzurufen und die Homepage anzuzeigen, müssen Sie sich mit dem Webserver verbinden.



1. Geben Sie die Adresse des Webserver ein.
2. Drücken, um die ID-Seite abzurufen.

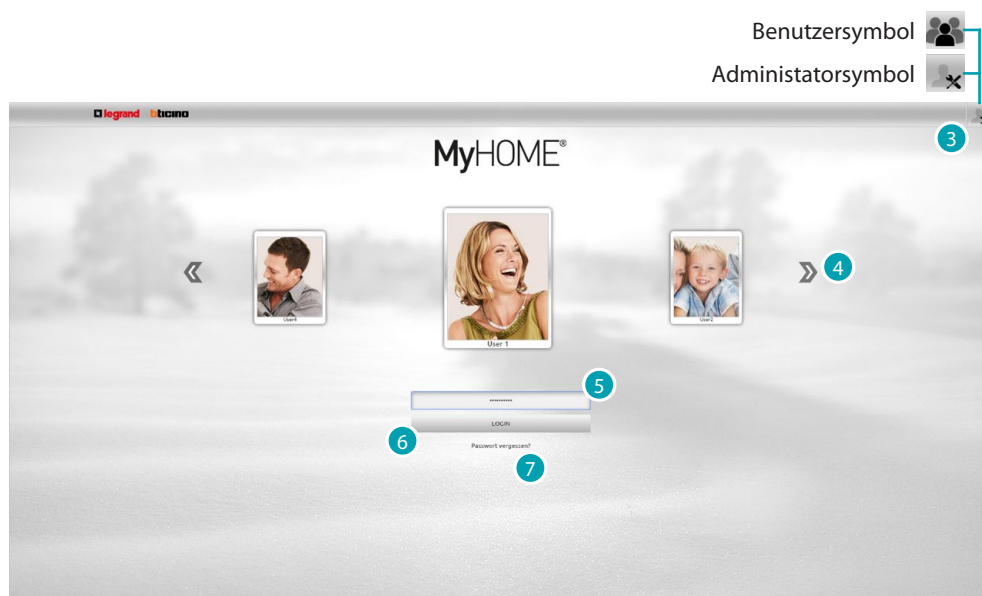


Der Fehler im Sicherheitszertifikat (ein von einer anderen Website ausgestellt Zertifikat) ist dadurch bedingt, dass sich die Adresse ändert, weil sie vom Benutzer nach Wunsch eingerichtet werden kann. Daher ist eine für alle IP-Adressen gültige Zertifizierung unmöglich.

Der Browser ladet die ID-Seite hoch.






Mindestanforderungen an den Browser, um die Webseiten richtig anzuzeigen: Mozilla Firefox Ver. 38, Google Chrome Ver. 43, Safari Ver. 8, Android Browser Ver. 4.



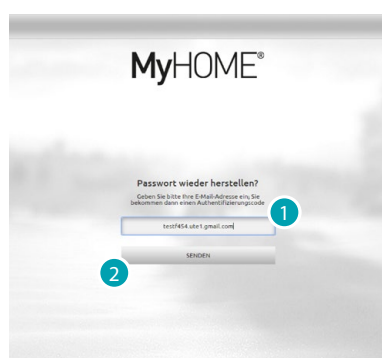
Die Default-ID-Seite ist die des Benutzers.



Wenn die Konfiguration nur einen Benutzer enthält (d.h. den **Administrators** ) , wird als erste ID-Seite direkt die des **Administrators**  angezeigt.

3.  drücken, wenn Sie sich als **Administrator** oder  als Benutzer identifizieren wollen.
4. Drücken, um die Benutzer abzurufen und den gewünschten wählen.
5. Geben Sie das Passwort ein (bitten Sie den **Administrator**  um die Passwörter, falls er sie Ihnen noch nicht gegeben hat).
6. Drücken, um sich einzuloggen.
7. Drücken, um das Passwort wiederherzustellen, falls Sie es vergessen haben.

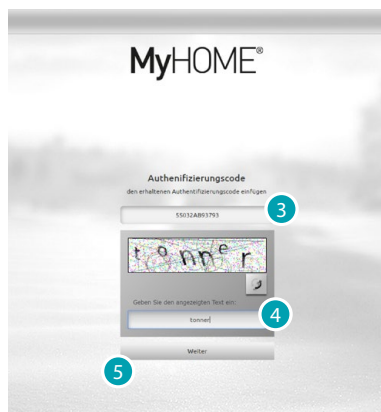
Passwort wiederherstellen



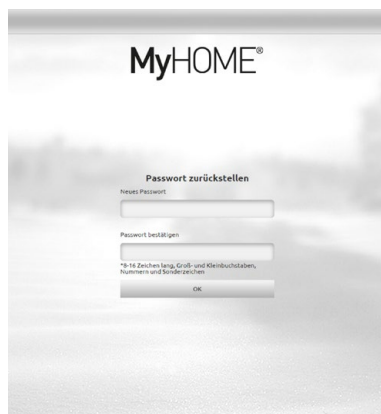
1. Geben Sie die Adresse ein, an die der Authentifizierungscode geschickt werden soll, um das Passwort wiederherzustellen.
2. Drücken, um zu senden.



Die E-Mail-Adresse an die der Authentifizierungscode geschickt werden soll, muss dieselbe sein, wie die die unter Benutzerprofil eingegeben wurde.



3. Geben Sie den Authentifizierungscode ein, den Sie per E-Mail erhalten haben.
4. Geben Sie den angezeigten Text ein, um zu beweisen, dass Sie keine Maschine sind.
5. Drücken, um fortzusetzen.



Nun können Sie ein [neues Passwort](#) eingeben.

Homepage






Nachdem Sie sich identifiziert haben, wird die Homepage angezeigt, die in 4 Bereiche aufgeteilt ist. Hier sind alle Instrumente enthalten, die der Verwaltung Ihrer Heimelektronikanlage dienen. Je nach dem wie Ihr Installateur das Projekt konfiguriert hat, sind die meist gebrauchten Objekte im Abschnitt [Meine Favoriten](#), enthalten und je nach den verschiedenen Systemen im Abschnitt [Systeme](#) sowie je nach Raum, in dem sie installiert sind, im Abschnitt [Räume](#) enthalten. Einige Funktionen können Sie zudem, im Abschnitt [Einstellungen](#) selbst einrichten (je nach dem wie Sie sich identifiziert haben).



1. Benutzercard.
2. Meine Favoriten.
3. Systeme.
4. Räume.
5. Nachrichtenleiste.
6. Homepage beenden.
7. Einstellungen.
8. Objektbereich.
9. Nachrichten per E-Mail.

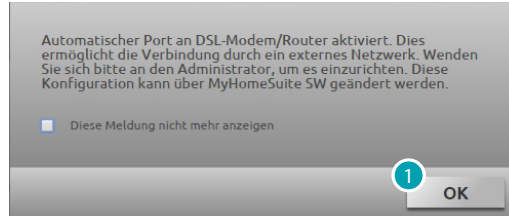
Nachrichtenleiste

In diesem Bereich können verschiedene Arten von Meldungen angezeigt werden, die Sie über den Zustand Ihrer Anlage informieren:


Symbol		Bedeutung
	Nachricht Einbruchalarm	Bedeutet, dass ein Alarm an der Anlage aufgetreten ist. Drücken, um die Liste der vom System Einbruchalarm zugestellten Alarme anzeigen zu lassen.
	Status der Einbruchalarm-Zentrale	Meldet, dass die Einbruchalarm-Anlage ein-/ausgeschaltet ist. Drücken, um das System Einbruchalarm zu verwalten.
	Meldet eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.	Bedeutet, dass eine oder mehrere Nachrichten auf dem Anrufbeantworter der Videogegensprechanlage vorhanden sind. Drücken, um den Anrufbeantworter der Videogegensprechanlage abzurufen.
	Meldet Konfiguration UPnP IGD freigegeben. (nur als Administrators )	Bedeutet, dass die Funktion der automatischen Konfiguration der Ports des Webservers zur Verbindung von fern mit den Seiten aktiv ist. Drücken, um den Zustand der Konfiguration der einzelnen Ports anzeigen zu lassen.

UPnP IGD


Sollte Ihr Installateur über die Software die Funktion UPnP IGD zur automatischen Konfiguration der Ports des Routers zur Verbindung von fern mit den Webseiten aktiviert haben, wird beim ersten Zugriff eine Meldung angezeigt:









1. Drücken, um fortzufahren.


Von nun an ist die Funktion der automatischen Konfiguration der Ports des Routers zur Verbindung von fern mit den Webseiten aktiv. Wenn mindestens ein Port des Routers richtig konfiguriert worden ist, wird dies durch ein Hinweis gemeldet. (nur als **Administrator** .



Sie können den Status der Konfigurationen der einzelnen Ports im Menü *Einstellungen > System > UPnP IGD Status* auch anzeigen lassen (nur als **Administrators** .

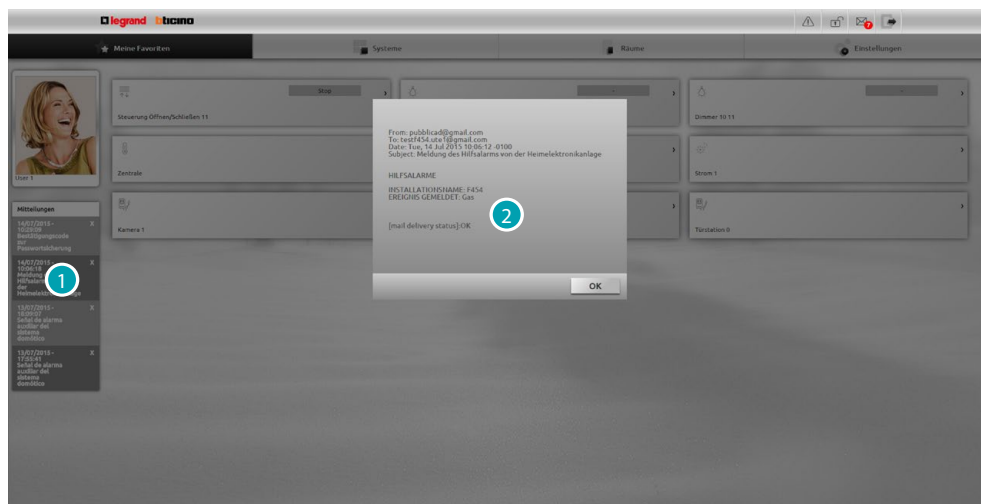
Die richtige Konfiguration des Ports wird durch einen grünen Fleck angezeigt. Wenn die Konfiguration jedoch nicht erfolgreich abgeschlossen wurde, ist der Fleck rot.

	Externer Port	Interner Port	Protokoll	IP-Adresse
 openwebnet-BTicino-web-server	80	80	TCP	192.168.1.153
 openwebnet-BTicino-web-server	443	443	TCP	192.168.1.153
 openwebnet-BTicino-open-server	20000	20000	TCP	192.168.1.153
 openwebnet-BTicino-ssh	22	22	TCP	192.168.1.153
 openwebnet-BTicino-ftp	20	20	TCP	192.168.1.153
 openwebnet-BTicino-ftp	21	21	TCP	192.168.1.153

Wenn mindestens ein Port des Routers richtig konfiguriert worden ist, wird dies durch einen spezifischen Hinweis  gemeldet. Um die Sicherheit zu erhöhen und die Funktion zu deaktivieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Nachrichten per E-Mail

Wenn die Funktion im Abschnitt [Einstellungen](#) konfiguriert ist, können Sie die Nachrichten anzeigen lassen, die per E-Mail zugestellt werden, um Ereignisse an der Anlage zu melden.

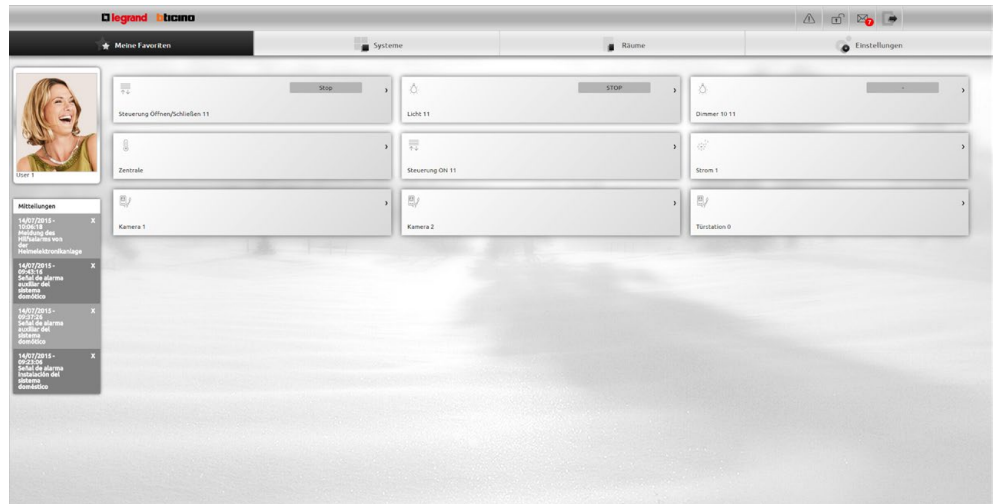


1. Drücken Sie auf die erhaltene Nachricht.
2. Die vom System gesendete E-Mail anzeigen lassen.

X drücken, um die Nachricht zu löschen.

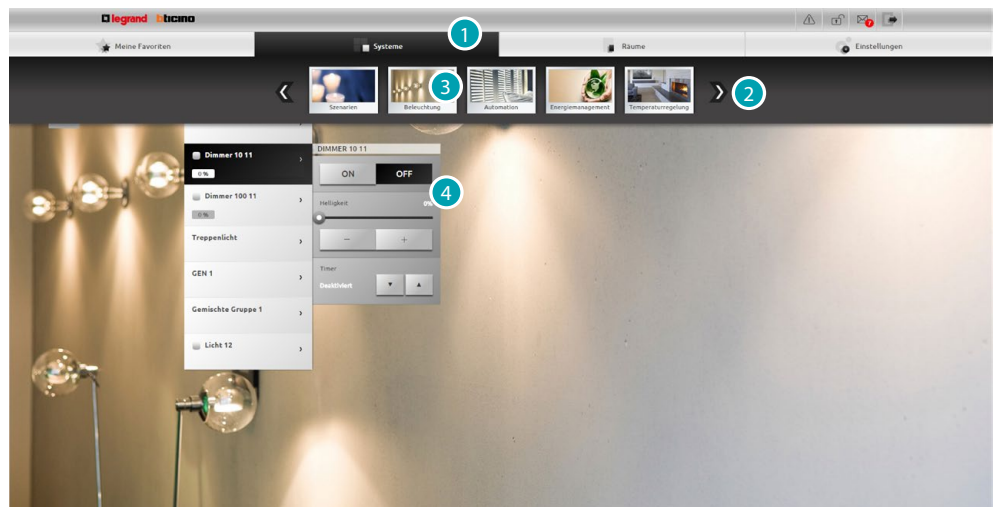
Meine Favoriten

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Anlage durch die meist verwendeten Objekte steuern, die zuvor von Ihrem Installateur über die Software eingerichtet wurden. Sie können die Objekte durch Ziehen und Ablegen beliebig neu ordnen.



Systeme

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Anlage durch die Objekte steuern, die nach den Systemen aufgeteilt sind, denen sie angehören.

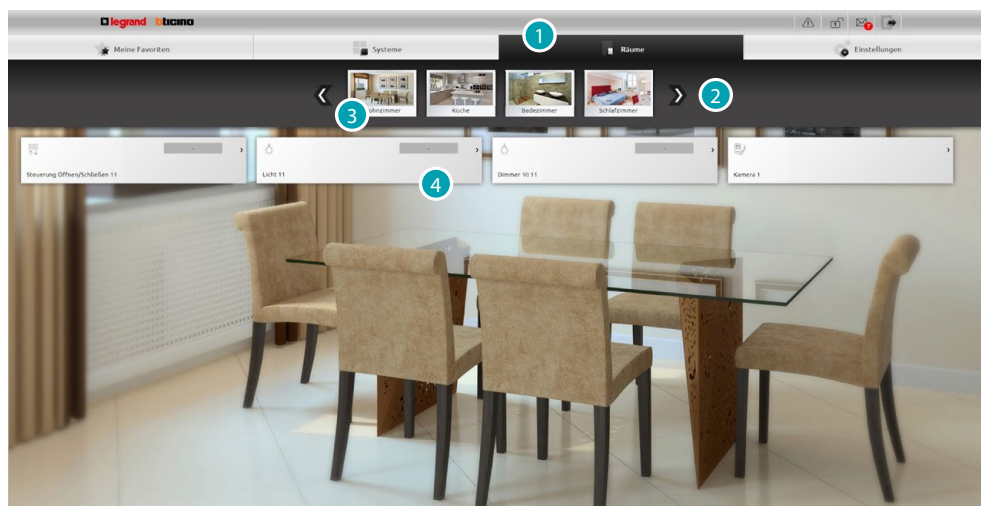


1. Drücken, um den Abschnitt Systeme abzurufen.
2. Drücken, um die Systeme abzurollen und das gewünschte wählen.
3. Auf das gewünschte System drücken.
4. Auf die Objekte drücken, um [Ihre Anlage MyHOME zu steuern](#).

Räume

In diesem Abschnitt können Sie Ihre Anlage durch die Objekte steuern, die zuvor von Ihrem Installateur über die Software eingerichtet wurden und in der Darstellung der Räume des Hauses aufgeführt sind.


Der **Administrators**  kann sie in der Seite nach belieben neu positionieren.

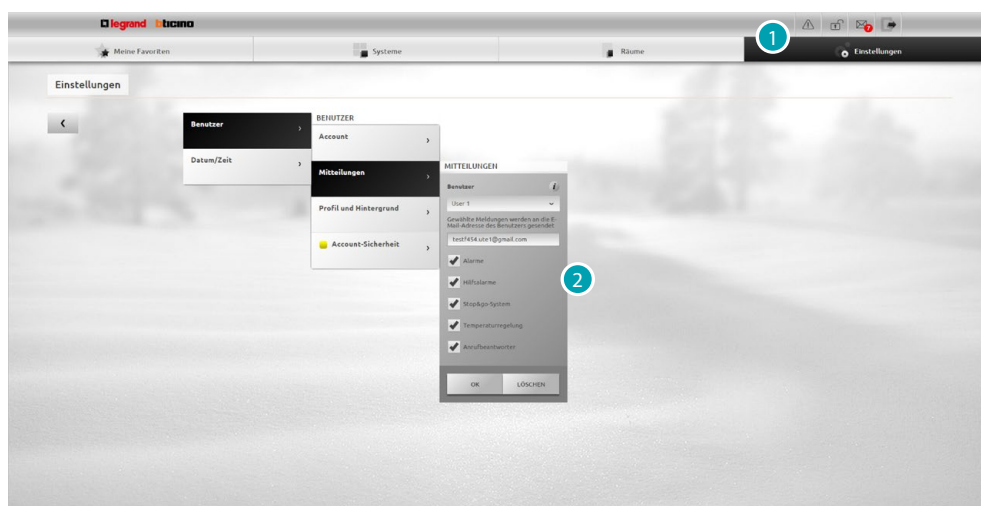


1. Drücken, um den Abschnitt Räume abzurufen.
2. Drücken, um die Räume abzurollen und den gewünschten wählen.
3. Auf den gewünschten Raum drücken.
4. Auf die Objekte drücken, um [Ihre Anlage MyHOME zu steuern](#).

Einstellungen

In diesem Abschnitt können Sie einige Parameter des Webservers konfigurieren.

Je nach den in der [ID-Seite](#) eingegebenen Daten und der Zugriffsebene ([Benutzer](#) oder [Administrator](#) ) , können Sie unterschiedliche Parameter konfigurieren.



1. Drücken, um den Abschnitt Einstellungen abzurufen.
2. Drücken, um die [Parameter](#) zu ändern.

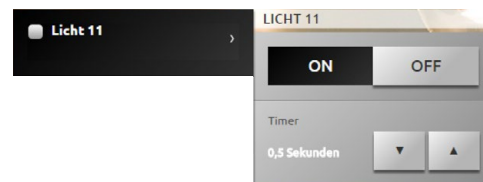
Ihre Anlage MyHOME steuern





Beleuchtung

Sie können die Lichtstärke der einzelnen Lichter oder einer Gruppe von Lichtern einschalten, ausschalten und einstellen und eine zeitgesteuerte Schaltung einrichten. Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Beleuchtung*.

EINZELNES LICHT/ZEITGESTEUERTES LICHT NACH WUNSCH

Mit dieser Steuerung können Sie einzelne Lichter ein- und ausschalten und die Schaltzeit einrichten.



Über die Symbole  und  schalten Sie das Licht ein und aus.  und  drücken, um die Schaltzeit einzustellen (1, 2, 3, 4, 5, 15 min/0,5, 30 sec).

GRUPPE

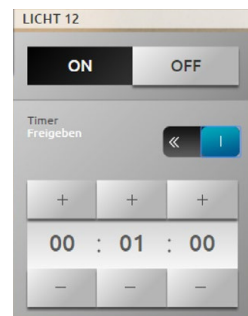
Mit dieser Steuerung können Sie gleichzeitig eine Gruppe von Lichtern und Dimmern ein- und ausschalten.









Über die Symbole  und  können Sie die Lichter gleichzeitig ein- und ausschalten.

ZEITGESTEUERTES LICHT NACH WUNSCH

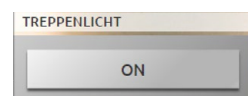
Mit dieser Steuerung können Sie das Licht für eine voreingestellte Zeit ein- und ausschalten.

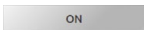


Über die Symbole  und  schalten Sie das Licht ein und aus.  drücken, um die Schaltzeit zu aktivieren. Wenn aktiviert, wird das Symbol  angezeigt. Über die Symbole  und  können Sie die Stunden, Minuten und Sekunden einstellen.

TREPPENLICHT

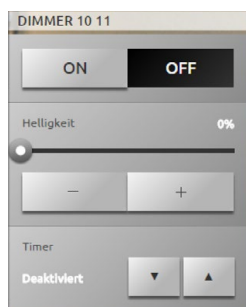
Mit dieser Steuerung können Sie die Funktion Treppenlicht der Videogegensprechanlage aktivieren.









 drücken, um die Funktion zu aktivieren.

10-STUFEN-DIMMER/100-STUFEN-DIMMER

Mit dieser Steuerung können Sie ein Licht, das mit einem Lichtstärkenregler ausgestattet ist, ein-, ausschalten und regeln. Wenn der installierte Dimmer des 10-stufigen Typs ist, können Sie bis zu 10 Stufen einstellen; wenn der installierte Dimmer des 100-stufigen Typs ist, können Sie bis zu 100 Stufen einstellen.

















Über die Symbole  und  schalten Sie den Dimmer ein und aus. Drücken Sie  und  um die Stärke des Dimmers einzustellen.  und  drücken, um die Schaltzeit einzustellen (1, 2, 3, 4, 5, 15 min/0,5, 30 sec).

Automation

Sie können auf einfache Weise alle Automationen Ihrer Anlage My Home, wie Rollläden, Schieber, motorgesteuerte Vorhänge, gesteuerte Steckdosen, Bewässerungsanlagen usw. steuern. Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann die Card *Automation*.

STEUERUNG ÖFFNEN/SCHLIESSEN UND AUF/AB

Mit diesen Steuerungen können Sie die Vorhänge, Rollläden usw. mit einem einfachen Druck auf das Symbol öffnen und schließen. Je nach der vom Installateur vorgenommenen Programmierung, erfolgt der Betrieb auf zwei verschiedene Weisen:

- **Sicherer Modus:**
Die Bewegung erfolgt bei Öffnen und Schließen solange das entsprechende Symbol ( /  oder  / ), gedrückt bleibt; das Symbol wechselt den Status und gibt die Bewegung an ( /  oder  / ). Durch Loslassen des Symbols wird die Bewegung automatisch gestoppt.
- **Normaler Modus:**
Die Bewegung beginnt bei Öffnen und Schließen nachdem das entsprechende Symbol ( /  oder  / ); gedrückt worden ist; das Symbol wechselt den Status während der Bewegung und das Symbol  ; wird angezeigt. Um die Bewegung zu blockieren, drücken Sie das Symbol  .

Beispiele im sicheren Modus

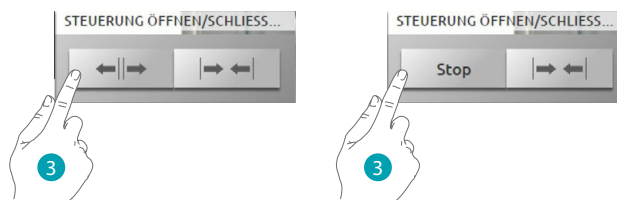



1. Solange das Symbol gedrückt bleibt, öffnet sich die Automation; durch Loslassen, hält sie an.

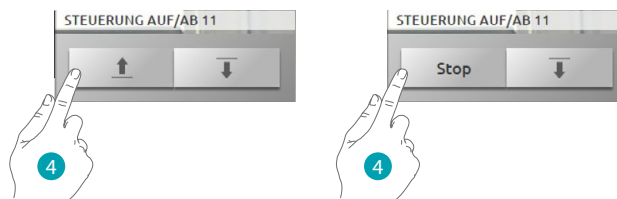



2. Solange das Symbol gedrückt bleibt, schließt sich die Automation; durch Loslassen, hält sie an.

Beispiele im normalen Modus



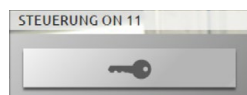
3. Das Symbol drücken, um die Automation zu aktivieren. Um sie zu stoppen, das Symbol  drücken.



4. Das Symbol drücken, um die Automation zu aktivieren. Um sie zu stoppen, das Symbol  drücken.

STEUERUNG ON

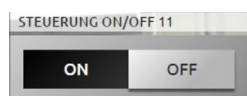
Diese Steuerung funktioniert wie ein Druckknopf. Das Schloss wird solange aktiviert, wie der Knopf gedrückt bleibt und deaktiviert, wenn er losgelassen wird. Wenn die Steuerung ein Schloss der Videogegensprechanlage steuert, ist die Aktivierungszeit in der Schlosskonfiguration eingestellt.







 drücken, um das Elektroschloss zu aktivieren.

STEUERUNG ON/OFF

Mit dieser Steuerung können Sie eine Automation ein- und ausschalten (z.B. Ventilator, Bewässerung usw.).




 drücken, um die Automation einzuschalten (der Zustand des Symbols ändert sich );
 drücken, um die Automation auszuschalten (der Zustand des Symbols ändert sich .

KONTAKT

Diese Steuerung liefert eine synchronisierte Ansicht des Zustands eines mit der Anlage verbundenen Kontakts.



Das aktivierte Symbol gibt den Zustand des Kontakts an:

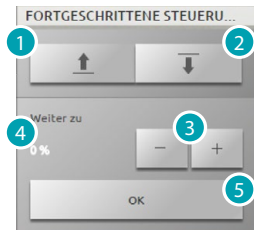
 = Anzeige des offenen Kontakts.

 = Anzeige des geschlossenen Kontakts.

STEUERUNG ÖFFNEN/SCHLIESSEN UND AUF/AB FORTGESCHRITTEN

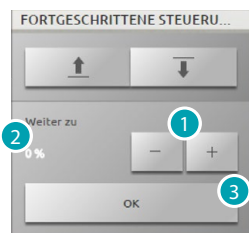
Einige Steuerungen der Automation besitzen einen fortgeschrittenen Modus, der, abgesehen von den üblichen Funktionen, die Öffnungsweite in Prozent anzeigt.

Lassen Sie von Ihrem Installateur prüfen, ob der installierte Aktor des fortgeschrittenen Typs ist.



1. Öffnet den Rollladen im Grundmodus.
2. Schließt den Rollladen im Grundmodus.
3. Definiert den Wert in Prozent (schrittweise um 10%), den der Rollladen beim Öffnen erreichen soll.
4. Gibt den Wert in Prozent an, den der Rollladen beim Öffnen erreichen soll.
5. Einstellungen bestätigen.

Beispiel einer fortgeschrittenen Steuerung

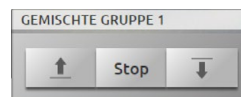


1. Berühren, um den Rollladen um 20% zu öffnen.
2. Zeigt den Wert in Prozent an.
3. Bestätigen. Der Rollladen fährt in die gewünschte Position.

GRUPPE

Mit dieser Steuerung können gleichzeitig mehrere Automationen aktiviert werden. Mit einem einzigen Druck können beispielsweise alle Ventilatoren des Hauses ein-/ausgeschaltet oder alle Rollläden geöffnet/geschlossen werden.

Es können auch fortgeschrittene Automationsgruppe erstellt werden.



Die Bewegung wird durch Drücken von , aktiviert und durch Drücken von blockiert.

Temperaturregelung

Sie können Ihre Heiz- und Klimaanlage kontrollieren und regeln, indem Sie die Temperatur der einzelnen Bereich nach Bedarf einstellen.

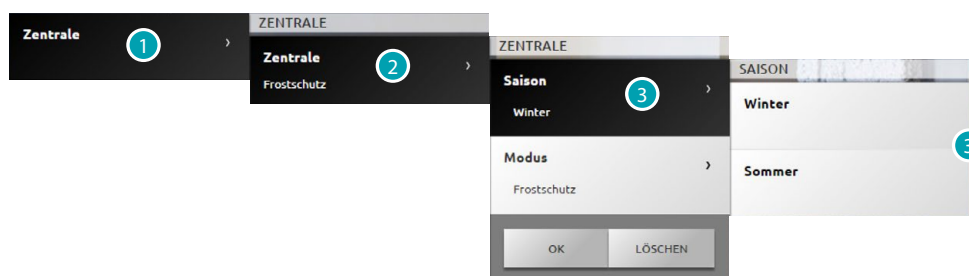
Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Temperaturregelung*.

Die Liste der Anlagen, der nicht kontrollierten Zonen (falls vorhanden), der externen Sonden (falls vorhanden) und der Klimaanlage (falls vorhanden) anzeigen lassen.

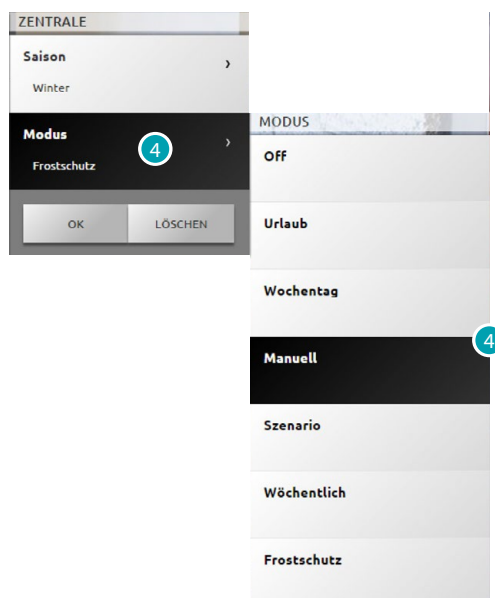


Achtung: Die Steuerung der Funktion Temperaturregelung ist nur möglich, wenn an der Zentrale die Funktion Fernsteuerung aktiviert worden ist.

TEMPERATURREGELUNGSZENTRALE



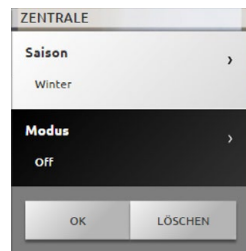
1. Drücken, um die Temperaturregelungsanlage anzuzeigen.
2. Drücken, um den Zustand der Zentrale anzuzeigen.
3. Drücken, um den Betriebsmodus der Zentrale zu wählen.
Somit können Sie die Betriebsweise der Anlage einstellen:
Sommer = Kühlen;
Winter = Heizen.



4. Drücken, um den Betriebsmodus der Zentrale zu wählen.
Sie können den Betrieb Ihrer Anlage einstellen, indem Sie zum Beispiel eines der Wochenprogramme wählen oder eine feste Temperatur für alle Bereiche einstellen.

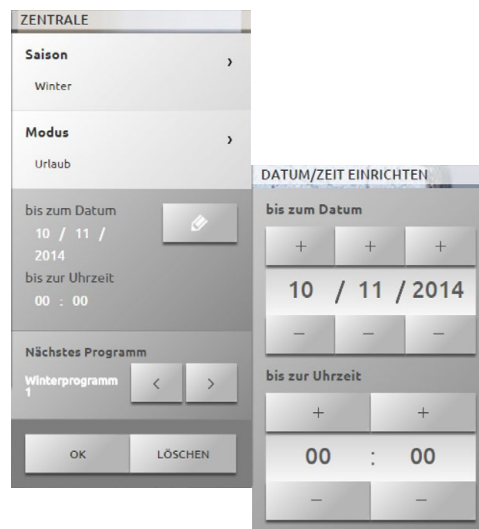
OFF-Modus

Hiermit werden alle Bereiche der Anlage ausgeschaltet.



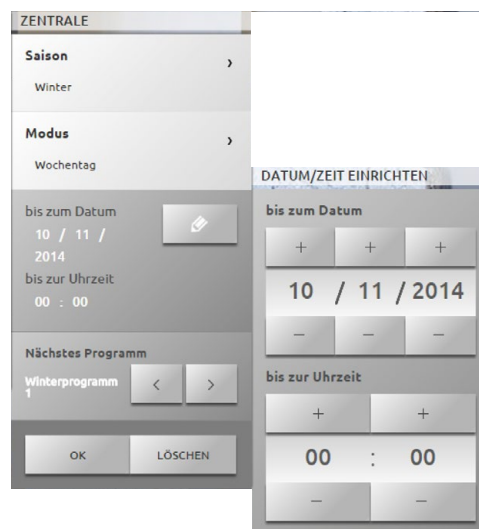
Urlaubsmodus

In diesem Modus wird die Anlage auf Frost- bzw. Temperaturschutz geschaltet (im Falle einer längeren Abwesenheit, wie bei einem Urlaub) und am eingestellten Tag und zur eingestellten Stunde wieder auf das gewählte Programm zurück geschaltet.



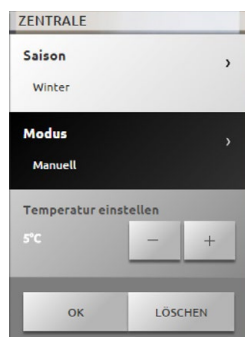
Modus Werktage

Hiermit können Sie ein besonderes Tagesprofil für eine bestimmte Zeitspanne wählen. Das Programm wird bis zum programmierten Datum und Uhrzeit durchgeführt. Danach wird das gewählte Wochenprogramm wieder hergestellt.



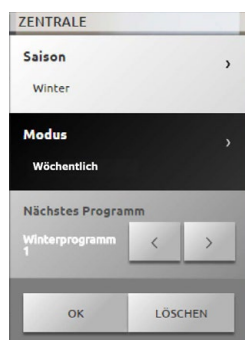
Manueller Modus

Hiermit wird eine konstante Temperatur in allen Bereiche der Anlage eingestellt.



Wöchentlicher Modus

Dieser Modus gestattet es, die Anlage automatisch durch die an der Zentrale vorgenommenen Programmierung zu steuern. Je nach Bedarf können innerhalb der 24 Stunden unterschiedliche Temperaturen für jeden Wochentag eingestellt werden.



Frostschutz- oder Temperaturschutzmodus

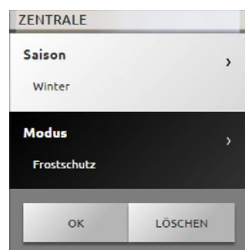
Hiermit können Sie eine oder mehrere Zonen oder die gesamte Anlage auf Frostschutz (oder Temperaturschutz im Sommer) geschaltet werden.

Im Modus Frostschutz wird die Temperatur auf 7° (Default) gehalten.

Im Modus Temperaturschutz wird die Temperatur auf maximal 35° (Default) gehalten.

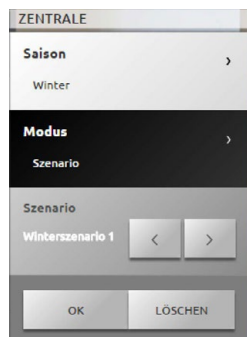


Achtung: Die Temperaturwerte können über die Temperaturregelungszentrale geändert werden (z.B. 10° für Frostschutz und 30° für Temperaturschutz).



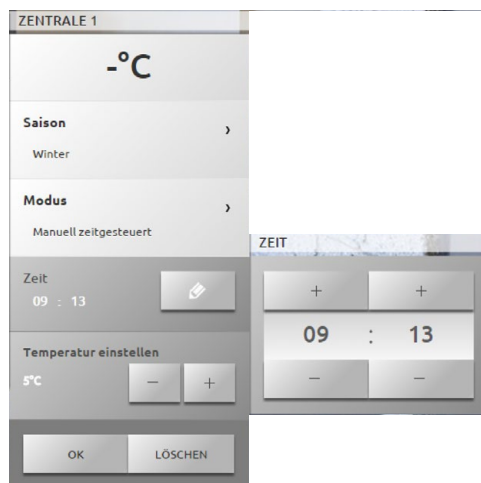
Szenarienmodus

Hiermit können Sie ein Szenario unter den 16 sommerlichen oder den 16 winterlichen wählen. Ihre Anlage funktioniert danach automatisch nach dem eingestellten Schema.



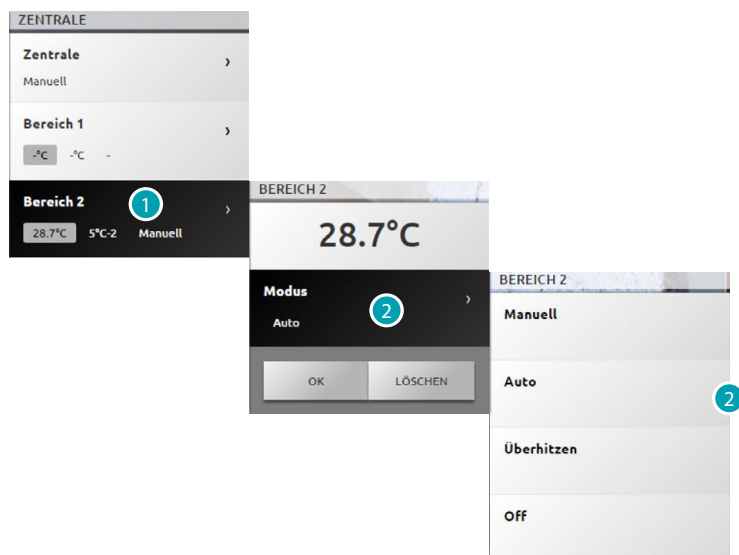
Zeitgesteuerter Modus (4-Zonen-Zentrale)

Hiermit kann der manuelle Modus für eine bestimmte Zeit in allen Bereichen eingestellt werden.



ZONEN (99-ZONEN-ZENTRALE)

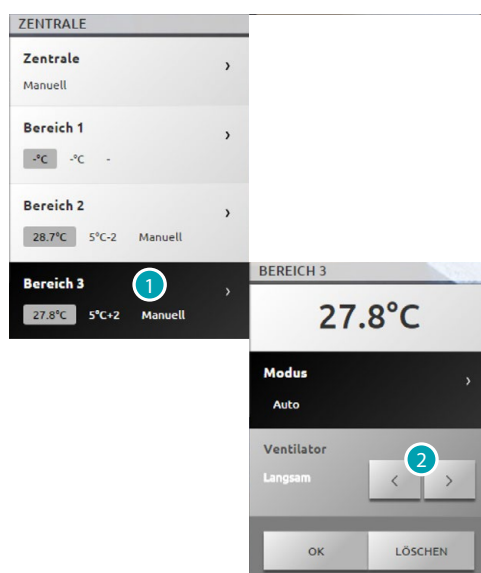
Unter Zone werden der Name der Zone, die gemessene Temperatur, der Betriebsmodus und der Status der Sonde (-3, -2, -1, 0, +1, +2, +3) angezeigt.



1. Drücken, um die Einzelheiten der Zone anzuzeigen.
2. Drücken, um den Betriebsmodus der Zone zu wählen.

ZONEN MIT FANCOIL-FUNKTION (99-ZONEN-ZENTRALE)

Unter Zone werden der Name der Zone, die gemessene Temperatur, der Betriebsmodus, der Status der Sonde (-3, -2, -1, 0, +1, +2, +3) und der Geschwindigkeit des Fancoil-Lüfters angezeigt.



1. Drücken, um die Einzelheiten der Zone anzuzeigen.
2. Drücken, um die Geschwindigkeit des Fancoil-Lüfters anzuzeigen.

TEMPERATURSONDE

Das lokale Offset der Sonde ist die Regelung des Drehknopfes an der Sonde selbst, die in jeden Bereich Ihrer Temperaturregelungsanlage vorhanden ist.

Wenn die Sonde auf ✖ (Frostschutz/Temperaturregelung) oder auf OFF geschaltet ist, kann über den Webserver keine Regelung erfolgen. Um die Einstellung zu ändern muss der Drehknopf an der Sonde direkt betätigt werden.

ZONEN (4-ZONEN-ZENTRALE)

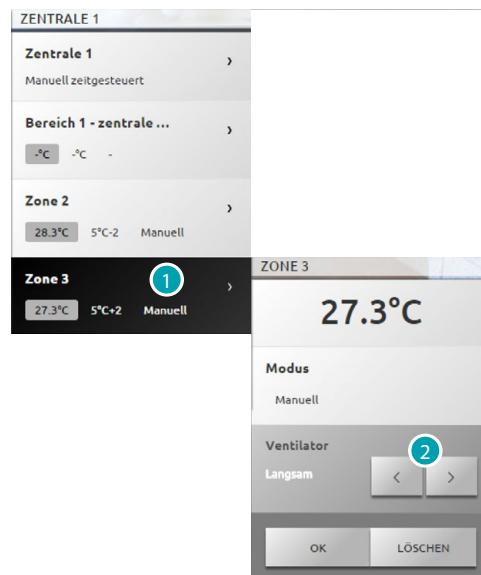
Unter Zone werden der Name der Zone, die gemessene Temperatur und der Status der Sonde (-3, -2, -1, 0, +1, +2, +3) angezeigt.



1. Drücken, um die gemessene Temperatur anzuzeigen

ZONEN MIT FANCOIL-FUNKTION (4-ZONEN)-ZENTRALE)

Unter Zone werden der Name der Zone, die gemessene Temperatur, der Status der Sonde (-3, -2, -1, 0, +1, +2, +3) und der Geschwindigkeit des Fancoil-Lüfters angezeigt.



1. Drücken, um die Einzelheiten der Zone anzuzeigen.
2. Drücken, um die Geschwindigkeit des Fancoil-Lüfters anzuzeigen.

AUSSESONDEN

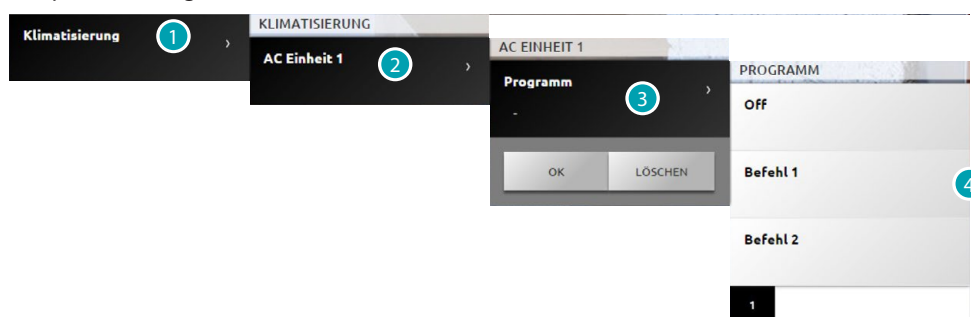
Wenn die Anlage mit externen Funksonden ausgestattet ist, kann die von ihnen gemessene Temperatur angezeigt werden.

**UNKONTROLLIERTE ZONEN (4- und 99-ZONEN)**

Wenn die Anlage mit Sonden ausgestattet ist, die nur die Temperatur messen (nicht kontrollierte Zonen), kann die von ihnen gemessene Temperatur angezeigt werden.

**BASIS-KLIMATISIERUNG**

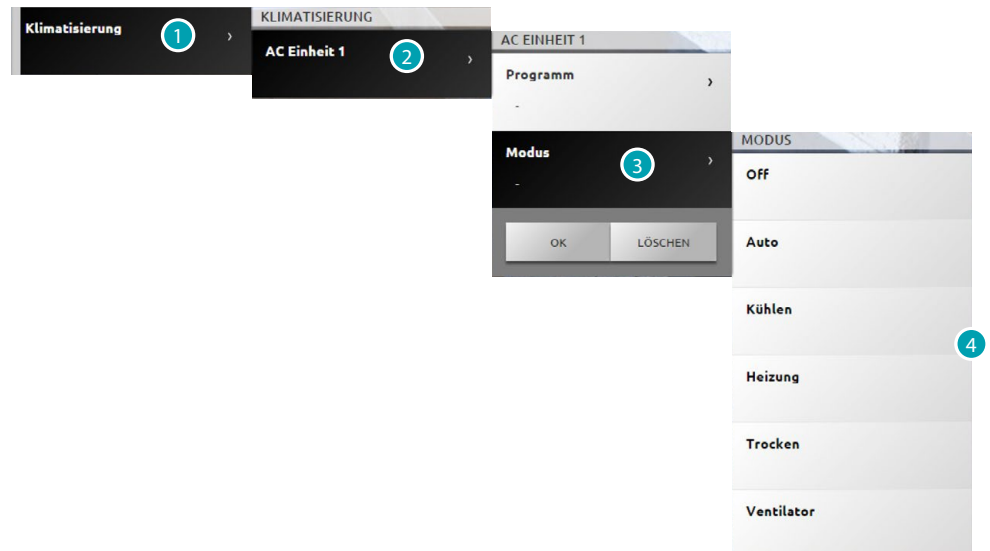
Die Klimatisierung im Basis-Modus ermöglicht es die Splitter Ihrer Anlage über die Steuerungen zu verwalten, die zuvor in der Software eingerichtet wurden. Wenn mit dem Splitter eine Temperatursonde verbunden ist, kann der Webserver die im entsprechenden Raum gemessene Temperatur anzeigen.



1. Drücken, um die Klimaanlage anzuzeigen.
2. Auf den Splitter drücken, der gesteuert werden soll.
3. Drücken, um das Programm zu wählen.
4. Wählen Sie das Programm, das den Splitter steuern soll.

FORTGESCHRITTENE KLIMATISIERUNG

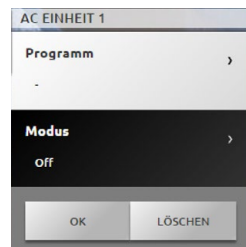
Durch den fortgeschrittenen Modus können Sie den Splitter wir über eine Fernsteuerung steuern.



1. Drücken, um die Klimaanlage anzuzeigen.
2. Auf den Splitter drücken, der gesteuert werden soll.
3. Drücken, um den Betriebsmodus des Splitters zu wählen.
4. Wählen Sie den für den Splitter gewünschten Modus.

OFF-Modus

Hiermit kann der Splitter ausgeschaltet werden.

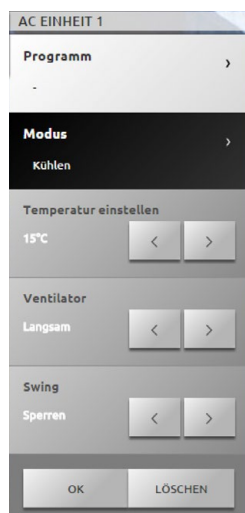


Modus Heizen

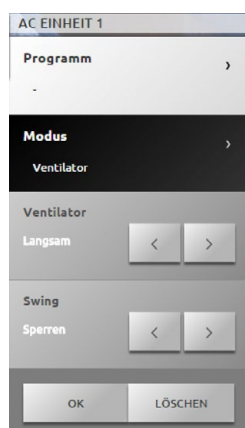


1. Drücken, um die Temperatur innerhalb des in der Software eingestellten Bereichs zu wählen.
2. Drücken, um die Geschwindigkeit unter den in der Software eingestellten Geschwindigkeiten zu wählen.
3. Drücken, um den Swing zu aktivieren/deaktivieren.

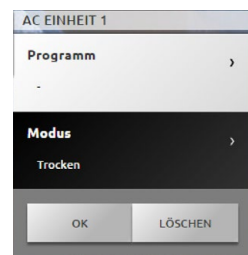
Modus Kühlen



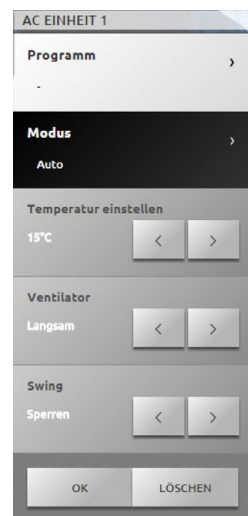
Modus Ventilator



Modus Entfeuchten



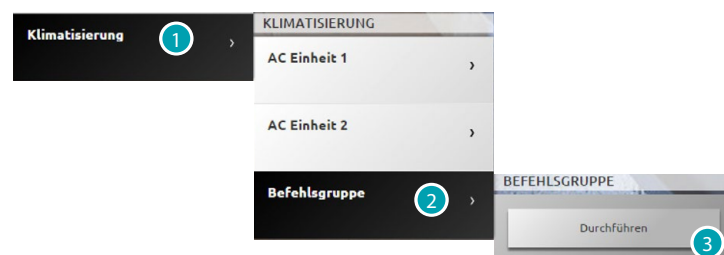
Automatischer Modus



Achtung: Die Funktionen der Steuerung sind vom installierten Splittertyp der Anlage und von der über die Software vorgenommene Konfiguration abhängig.

Gruppensteuerungen

Hiermit können Sie in einem Schritt gleichzeitig mehrere Einheiten steuern.



1. Drücken, um die Klimaanlage anzuzeigen.
2. Drücken Sie auf die Gruppe von Steuerungen, die durchgeführt werden sollen.
3. Drücken, um die Steuerungen zu aktivieren.

Videogegensprechanlagen

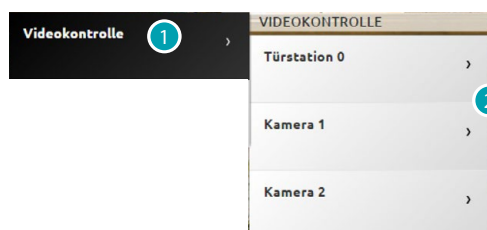
In diesem Abschnitt können Sie die Funktionen der Videokontrolle und des Anrufbeantworters der Videogegensprechanlage verwalten.

Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Videogegensprechanlage*.

Videokontrolle

Hiermit können Sie die Bilder der Türstationen und der Kameras der Anlage anzeigen lassen.

An den Türstationen können Sie außerdem das Schloss und/oder das Treppenlicht steuern.



1. Videokontrolle drücken.
2. Türstation oder Kamera drücken.



3. Drücken, um die Helligkeit, den Kontrast und die Farbe des Bildschirms einzustellen oder das Bild zu vergrößern.



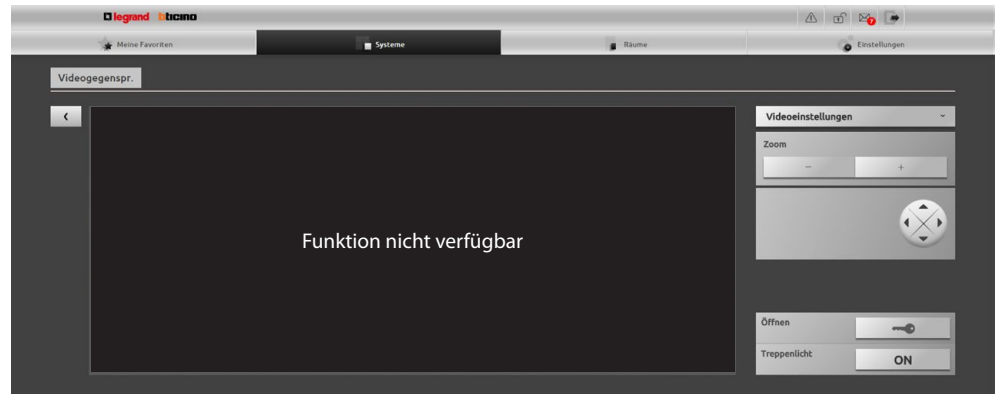
4. Drücken, um die Bildrichtung der Kamera zu ändern (fragen Sie Ihren Installateur, ob die Anlage mit dieser Funktion kompatibel ist).
5. Drücken, um das Schloss der Türstation zu öffnen oder das Treppenlicht einzuschalten.
6. Drücken, um auf die nächste Kamera überzugehen.

Wenn der Audio/Video-Kanal von einem anderen Benutzer verwendet wird, ist das Bild schwarz mit der Anzeige

“Funktion nicht verfügbar“ und die Steuerung wird nicht durchgeführt. Warten Sie bis der Kanal frei ist und versuchen Sie es nochmals.

Sollte ein Anruf von der Türstation eintreffen, wird die Verbindung unterbrochen.

Die Funktion der Videokontrolle ist nicht verfügbare, wenn eine Nachricht gerade vom Anrufbeantworter der Videogegensprechanlage aufgenommen wird.

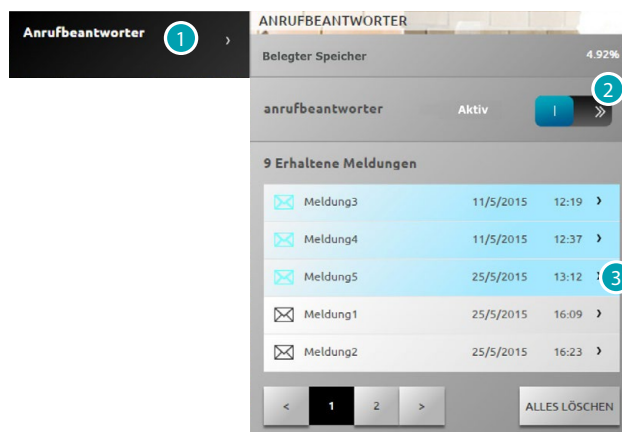


Anrufbeantworter

Gestattet es, Bilder und Sprachnachrichten von einer Türstation anzuzeigen, die im Webserver gespeichert sind.



Fragen Sie Ihren Installateur, ob die Anlage mit dieser Funktion kompatibel ist.



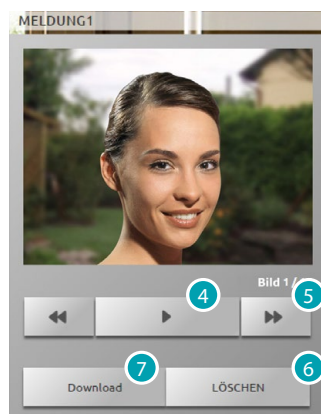
1. Anrufbeantworter drücken.
2. Drücken, um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren

Anrufbeantworter deaktiviert;

Anrufbeantworter aktiviert.

3. Berühren, um die Nachricht anzuzeigen

Nicht gelesene Nachricht;
 Gelesene Nachricht.



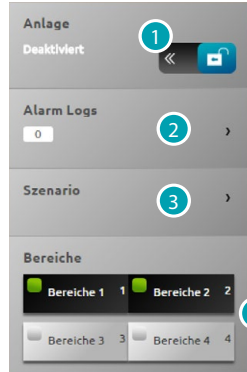
4. Drücken, um die Nachricht abzuspielen und die Bilder zu sehen.
5. Drücken, um die Bilder abzurollen.
6. Drücken, um die Nachricht zu löschen.
7. Drücken, um die Bilder der Reihenfolgen und die aufgenommen Sprachnachricht als eine einzige komprimierte Datei herunter zu laden.



Im Abschnitt *Einstellungen/Anrufbeantworter* können Sie einige Parameter des Anrufbeantworters einstellen (Willkommen-Nachricht, Nummer der Bildersequenz usw.) (nur Administrators).

Einbruchalarm

Sie können den Status der Einbruchalarmanlage kontrollieren und verwalten. Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Einbruchalarm*.



1. Die Diebstahlschutzanlage ein-/ausschalten. Es wird der Benutzercode der Diebstahlschutzzentrale verlangt. Nach einigen Sekunden wird eine Sprachnachricht das Einschalten bestätigen und der Status ändert sich.
2. Einige Informationen über den ausgelösten Alarm anzeigen.
3. Öffnen den Abschnitt Szenario.
4. Aktiviert/deaktiviert den Status der Zonen und zeigt ihn an.

LOG DER ALARME

Zeigt den Alarmtyp und andere Informationen an.



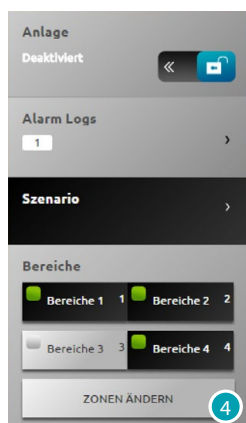
1. Drücken, um die Alarime anzuzeigen
Es wird der ausgelöste Alarmtyp mit folgenden Informationen angezeigt: Alarmtyp, Zone, in der der Alarm ausgelöst wurden, Datum und Uhrzeit.
Die Alarmtypologien sind vier: Einbruch, Sabotage, Antipanik und Technisch.
2. Drücken, um die Liste aller Alarime eventuell zu löschen.

SZENARIO

Aktiviert die Szenarien (gleichzeitige Aktivierung mehrerer Zonen), die über die Software eingestellt wurden.



1. Drücken, um den Einbruchalarm auszuschalten (das Aktivieren/Deaktivieren der Zonen darf nur bei ausgeschaltetem Einbruchalarm erfolgen).
2. Drücken, um die voreingestellten Szenarien anzuzeigen. In der Beschreibung wird der Name des Szenarios und gleich danach die Zonen angezeigt, die das Szenario bilden.
3. Auf das entsprechende Szenario drücken.



4. Berühren, um zu bestätigen.



5. Den Benutzercode der Einbruchalarmzentrale eingeben. Dieser Vorgang ist jedes Mal erforderlich, wenn die Zonen aktiviert/deaktiviert werden.

Nach einigen Sekunden ertönt die Bestätigung, wenn der Code richtig eingegeben worden ist.

Energiemanagement

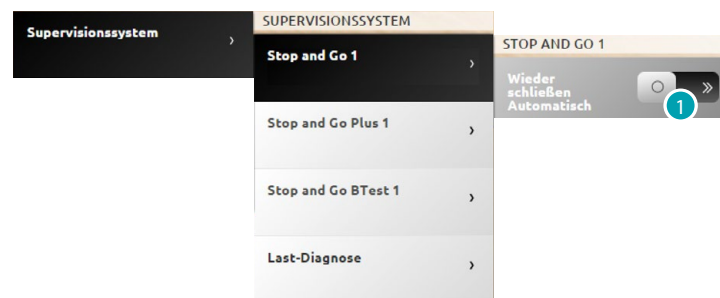
Sie können den Status der Stromlasten kontrollieren, den Energieverbrauch und Energieerzeugung anzeigen und die Stromanlage kontrollieren und die ausgelösten Schutzschalter zurückstellen.

Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Energieverwaltung*.

SUPERVISIONSSYSTEM

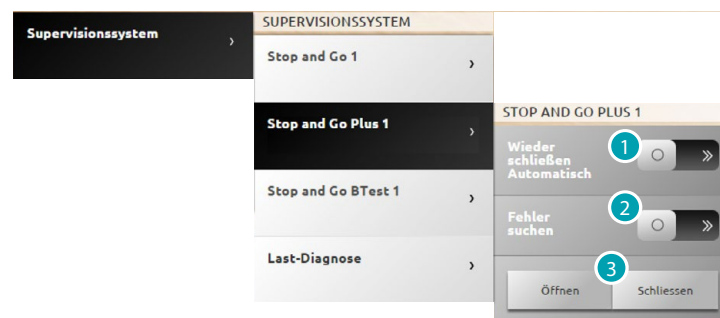
Das System ermöglicht es, die Vorrichtungen STOP&GO anzuzeigen und zu steuern und den einwandfreien Betrieb der Stromlasten Ihrer My Home-Anlage zu kontrollieren.

Stop And Go



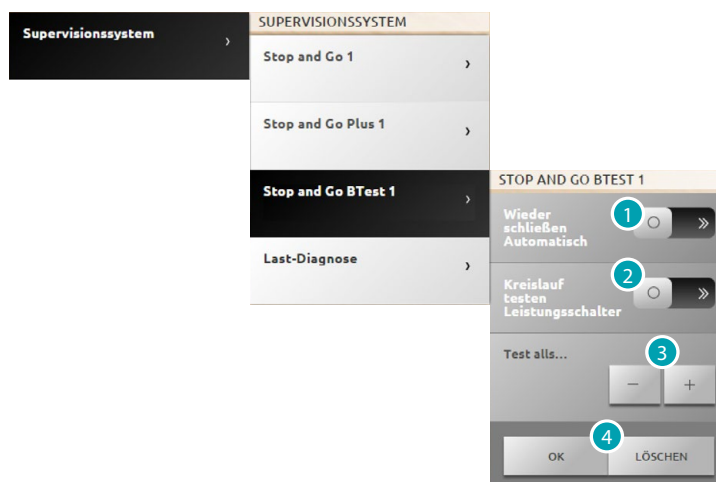
1. Drücken, um den automatischen Verschluss zu deaktivieren, wenn ein Differentialschalter abgetrennt wird.

Stop And Go Plus



1. Drücken, um den automatischen Verschluss zu deaktivieren, wenn ein Differentialschalter abgetrennt wird.
2. Drücken, um die Anlagenprüfung zu deaktivieren. Indem Sie drücken, können Sie das Schließen des Differentialschalters forcieren, ohne die Prüfung vorzunehmen
3. drücken, um das Öffnen des Differentialschalters zu forcieren; drücken, um das Schließen zu forcieren.

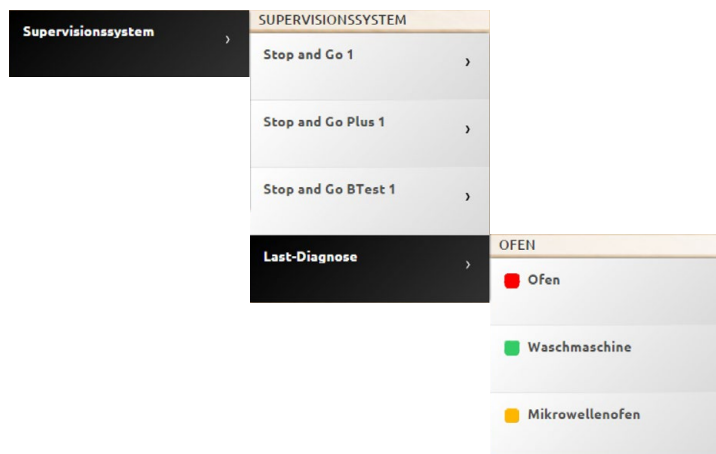
Stop And Go BTest



1. Drücken, um den automatischen Verschluss zu deaktivieren, wenn ein Differentialschalter abgetrennt wird.
2. Drücken, um den automatischen Test des Differentialschalters zu aktivieren.
3. Mit den Symbolen und können Sie die Frequenz des automatischen Tests einstellen (Anzahl Tage zwischen dem einen und anderen Test)-
4. drücken, um zu bestätigen oder um den Vorgang zu löschen.

Last-Diagnose

Die Funktion "Last-Diagnose" ermöglicht es, die Funktionstüchtigkeit der Stromlasten zu prüfen. Dabei wird der von den Stromlasten aufgenommene Differentialstrom gemessen.



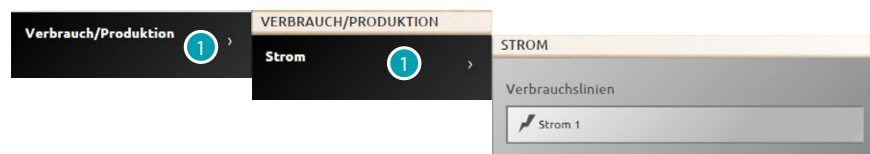
Das Symbol bedeutet, dass die Stromlast richtig funktioniert. Das Symbol bedeutet, dass die Stromlast richtig funktioniert aber der Differentialstrom der Grenze nah liegt. Das Symbol bedeutet, dass der Differentialstrom die Grenzen überschritten und den Schutzschalter geöffnet hat.

VERBRAUCH/PRODUKTION ANZEIGE

Ermöglicht es, den Verbrauch und die Produktion folgender Energien zu überwachen: Strom, Gas, Wasser, Heizung/Kühlung, warmes Haushaltswasser.

Strom	Zeigt den Stromverbrauch oder –Produktion der Anlage an.
Wasser	Indem ein Impulszähler an einen Wasserzähler mit Impulsausgang angeschlossen wird, kann der entsprechende Verbrauch/die Produktion der Anlage angezeigt werden.
Warmwasser	Indem an einen Warmwasserzähler oder an den entsprechenden Impulsausgang eines Wärmezählers der Wohnungsmodule (im Falle einer zentralisierten Heizung) ein Impulszähler angeschlossen wird, kann der Verbrauch der Anlage angezeigt werden.
Heizen/Kühlen	Indem ein Impulszähler an einen Wasserzähler mit Impulsausgang angeschlossen wird, können die von der Heiz-/Kühlanlage gemessenen Kalorien/Thermie (in thermischen kWh) angezeigt werden.
Gas	Indem ein Impulszähler an einen Gaszähler mit Impulsausgang angeschlossen wird, kann der entsprechende Verbrauch der Anlage angezeigt werden.
Globale Ansicht	Zeigt durch graphische Darstellungen und Tabellen das globale Ziel des Verbrauchs/der Produktion an, das vom Benutzer über die Software eingerichtet wurde.

Strom



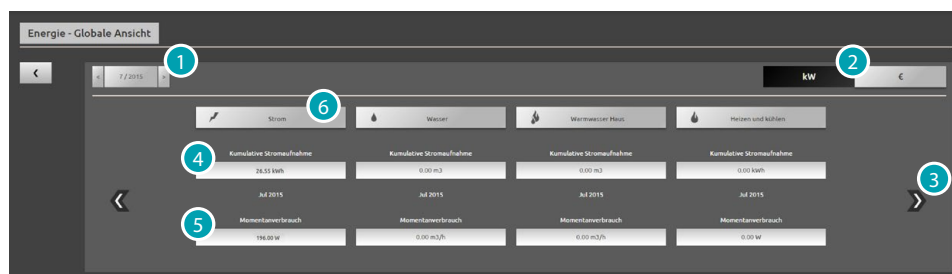
1. Drücken, um die Informationen über Stromverbrauch/-Produktion anzeigen zu lassen.



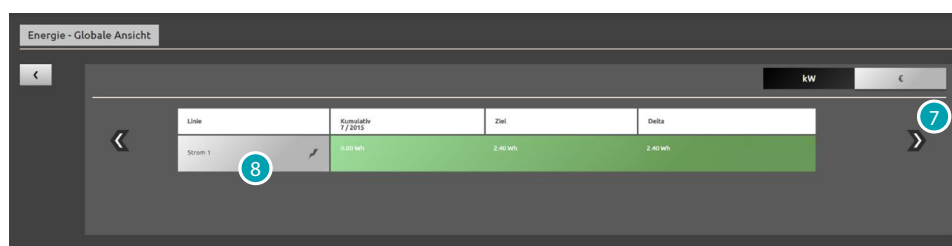
Achtung: In diesem Handbuch ist nur die Stromkontrolle beschrieben, weil der Webserver alle anderen Energiekontrollen verwaltet.

Globale Ansicht

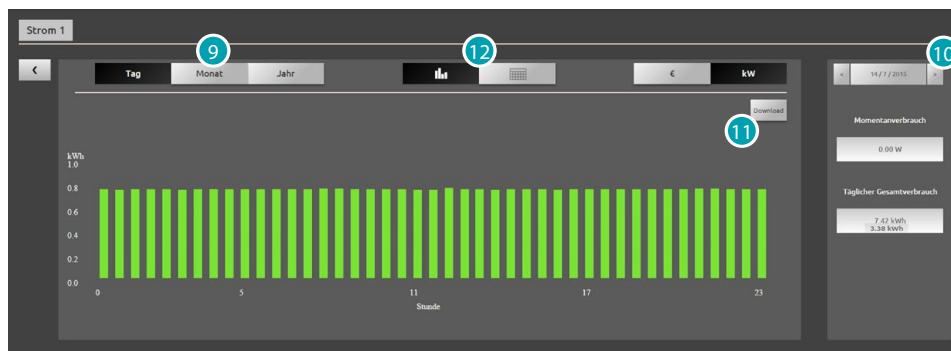
Durch diese Ansicht können Sie den Verbrauch aller mit den Messgeräten der Anlage verbundenen Leitungen anzeigen lassen. Es werden der kumulative, monatliche und momentane Verbrauch angezeigt.



1. Den Monat und das Jahr wählen.
2. Wählen Sie, ob die Daten als Energiewerte oder als Kosten angezeigt werden sollen.
3. Abrollen, um andere Messgeräte anzeigen zu lassen.
4. Anzeige des monatlichen Gesamtverbrauchs.
5. Anzeige des momentanen Verbrauchs.
6. Drücken, um die Verbrauchsdaten, das Ziel und den Unterschied zwischen dem gemessenen Wert und das für die entsprechende Leitung vorgegebene [Ziel](#) anzuzeigen.



7. Abrollen, um den Verbrauch im gewünschten Monat anzeigen zu lassen.
In dieser Ansicht wird der monatliche Verbrauch, das über die Software eingestellte [Ziel](#) des Verbrauchs und der Unterschied zwischen den beiden angezeigt. Wenn der Wert niedriger als das Ziel ist, wird er grün markiert, ansonsten ist er rot.
8. Drücken, um detaillierte Informationen über Verbrauch/Produktion anzeigen zu lassen.



9. Drücken, um die Daten des Tags/Monats/Jahrs anzeigen zu lassen.
10. Tag / Monat / Jahr abrollen.
11. Drücken, um die angezeigten Daten im csv-Format anzeigen zu lassen.
12. Drücken, um die Daten in einer Tabelle anzuzeigen.

Strom 1

Tag Monat Jahr

€ kW

19/11/2015

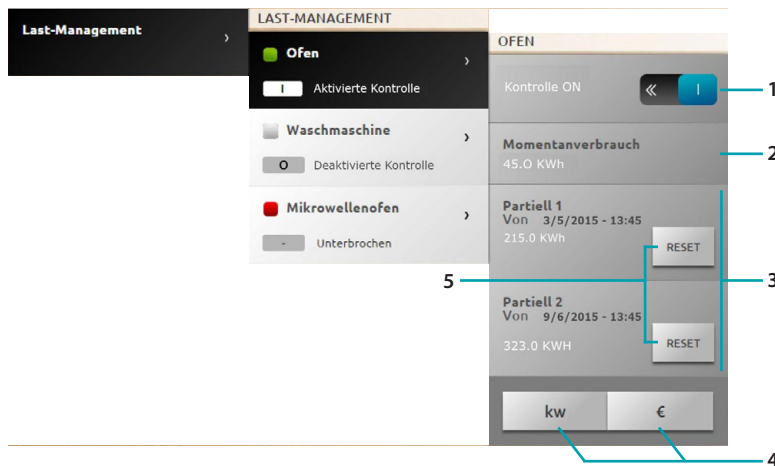
Momentanverbrauch: 0.00 W

Täglicher Gesamtverbrauch: 7.42 kWh

Stunde	kWh	Stunde	kWh	Stunde	kWh
0	0.14	8	0.14	16	0.14
1	0.14	9	0.14	17	0.14
2	0.14	10	0.14	18	0.14
3	0.14	11	0.14	19	0.14
4	0.14	12	0.14	20	0.14
5	0.14	13	0.14	21	0.14
6	0.14	14	0.14	22	0.14
7	0.14	15	0.14	23	0.14

LAST-MANAGEMENT (MIT ZENTRALE FÜR DAS LAST-MANAGEMENT)

Die Zentrale, die die Stromlasten kontrolliert, ermöglicht es auch die Leistung zu kontrollieren, um einen Stromausfall zu vermeiden. Dazu schließt sie Stromlasten (wie Ofen, Geschirrspüler, Mikrowellenofen usw.) nach einer von Ihrem Installateur eingestellten Priorität.



1. Aktiviert/deaktiviert die Kontrolle der Stromlast durch die Zentrale (*Anmerkung).
2. Zeigt den momentanen Verbrauch an.
3. Zeigt den partiellen Verbrauch an.
4. Drücken, um von der Energie- auf die Kostenanzeige überzugehen.
5. Zähler auf Null zurückstellen.

*Anmerkung:

Das System, das die Stromlasten kontrolliert, trennt die Stromlasten nach den Prioritäten der Konfiguration ab.

Die Kontrolle der Stromlast aktivieren, bedeutet die in der Konfiguration definierten Prioritäten einstellen. Die Kontrolle deaktivieren, bedeutet am Aktor die maximale Priorität einstellen bzw. festlegen, dass der Aktor der letzte sein wird, der bei Überlast unabhängig von der Konfiguration abgetrennt wird.



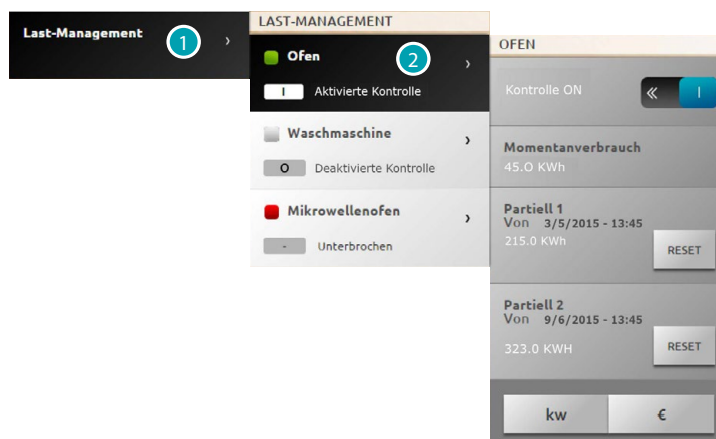
Anmerkungen: Die nachstehend beschriebenen Funktionen benötigen fortgeschrittene Aktoren.

Die Stromlast 1 ist angeschlossen und die Abschaltprioritäten werden von der Zentrale je nach Konfiguration der Objekte verwaltet.

Die Stromlast 2 ist angeschlossen und der Status ist forciert .

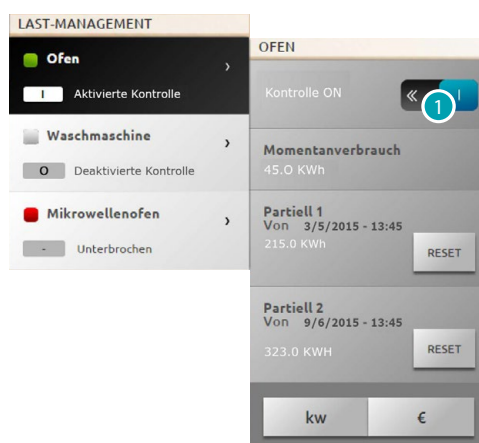
Die Abschaltprioritäten werden von der Zentrale je nach Konfiguration der Objekte verwaltet mit Ausnahme dieser spezifischen Stromlast, die die maximale Priorität besitzt (forciert ist). Sie ist also die Letzte, die bei einer Überlast abgetrennt wird.

Die Stromlast 3 ist wegen einer Überlast abgetrennt .



1. Drücken, um das Management der Stromlasten abzurufen.
2. Auf die zu verwaltende Stromlast drücken.

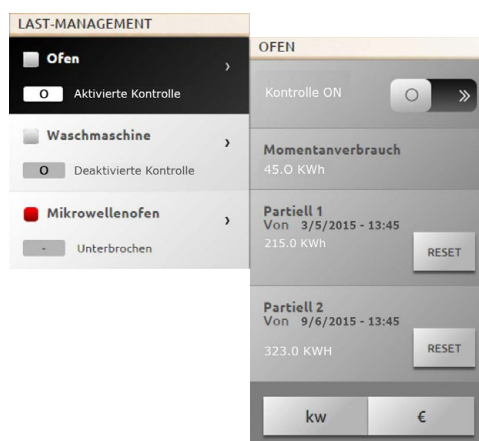
BEISPIEL EINER VORÜBERGEHENDEN FORCIERUNG DER STROMLAST 1



1. Drücken, um die Kontrolle der Stromlast durch die Zentrale zu deaktivieren.

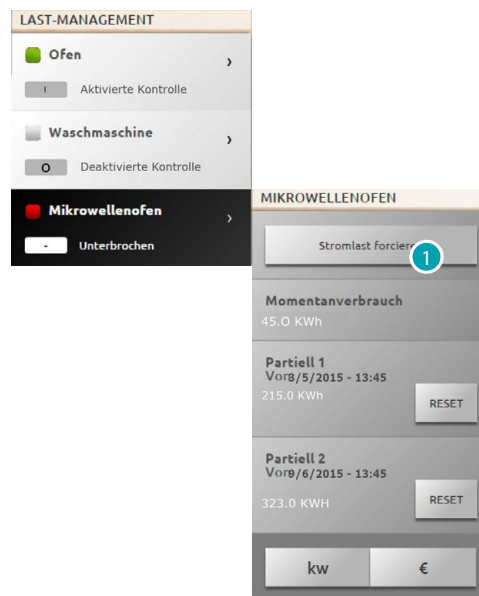


2. Stellt die Dauer ein, während der die forcierte Stromlast vorübergehend nicht von der Zentrale kontrolliert wird.
3. Drücken, um zu bestätigen.

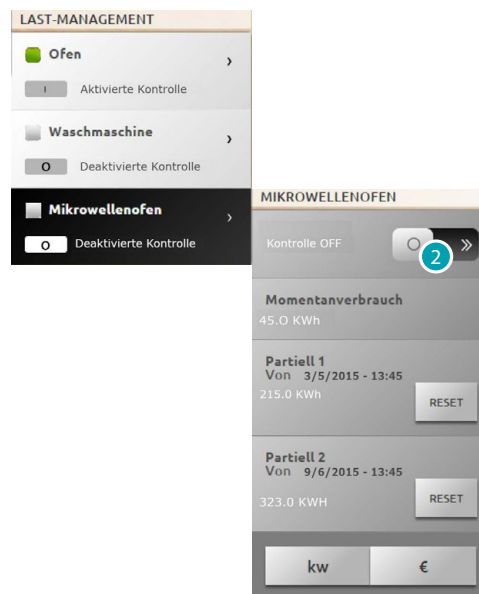


Nun wird die Stromlast nicht mehr von der Zentrale während der eingestellten Zeit kontrolliert.

BEISPIEL EINER FORCIERUNG DER NACH EINER ÜBERLAST AGETRENNTEN STROMLAST 3



1. Drücken, um das erneute Aktivieren der Stromlast zu forcieren.

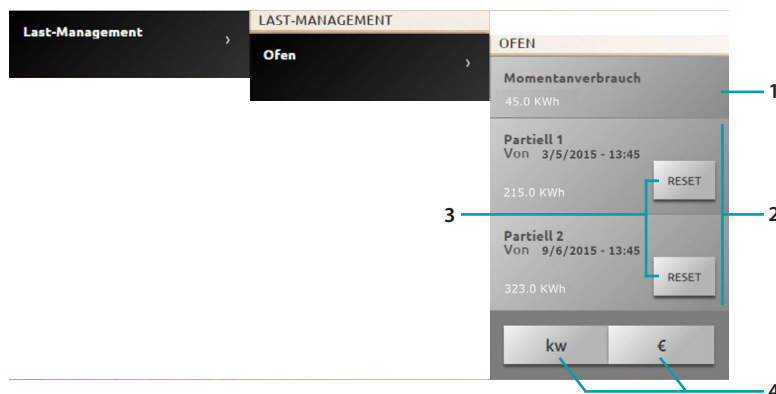


Nun ist die Stromlast aktiv und forciert.

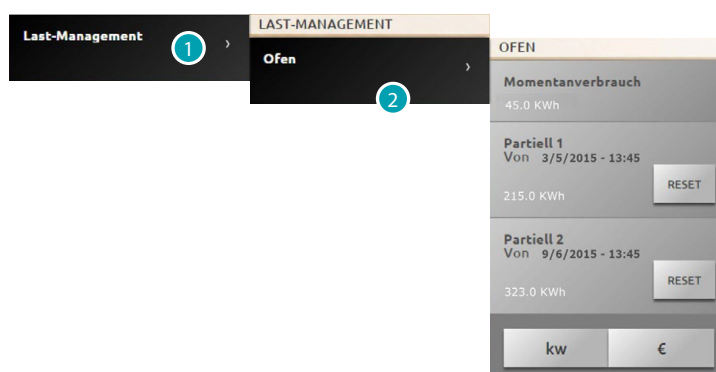
2. Drücken, um sie wieder von der Zentrale kontrollieren zu lassen.

LAST-MANAGEMENT (OHNE ZENTRALE FÜR DAS LAST-MANAGEMENT)

Wenn die Anlage nicht mit einer Zentrale für das Last-Management ausgestattet ist und fortgeschrittene Aktoren verwendet werden, kann diese Anwendung den Verbrauch der Stromlasten kontrollieren (z.B. Ofen, Geschirrspüler, Mikrowellenofen usw.).



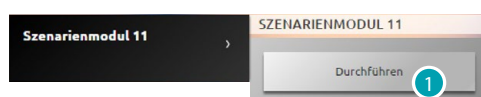
1. Zeigt den momentanen Verbrauch an.
2. Zeigt den partiellen Verbrauch an.
3. Zähler auf Null zurückstellen.
4. Drücken, um von der Energie- auf die Kostenanzeige überzugehen.



1. Drücken, um das Management der Stromlasten abzurufen.
2. Auf die zu verwaltende Stromlast drücken.


Szenarien





Sie können die Szenarien Ihrer My Home-Anlage aktivieren. Drücken Sie [Systeme](#) in der Homepage und dann *Szenarien*.

SZENARIO DES SZENARIOMODULS

1. Drücken, um ein im Szenariomodul gespeichertes Szenario zu aktivieren.

Einstellungen

Durch das Menü der Einstellungen und je nach Ihrem Profil ([Benutzer](#) oder [Administrator](#) ) , können Sie eine Reihe von Parameters und mehr oder wenig fortgeschrittene Einstellungen abrufen.

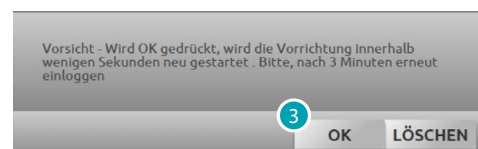
- [System](#) 
 - [OPEN-Authentifizierung](#) 
 - [IP-Bereiche](#) 
 - [Video-Streaming](#) 
 - [Diagnose](#) 
- [Benutzer](#)
 - [Zugriffsdaten](#)
 - [E-Mail](#) 
 - [Mitteilungen](#)
 - [Profil und Hintergrund](#)
 - [Account-Sicherheit](#)
- [Datum und Uhrzeit](#)
- [Sprache](#) 
- [Anrufbeantworter](#) 
- [Energie](#) 
 - [Tarife](#) 
 - [Zielverbrauch](#) 

Einstellungen speichern

Bei einigen Einstellungen müssen die Daten gespeichert und die Vorrichtung erneut eingeschaltet werden:



1. Drücken, um die Einstellungen zu speichern, nachdem die Daten eingegeben worden sind. Nun können Sie andere Einstellungen nach Wunsch vornehmen.
2. Drücken, um den Vorgang zu beenden.



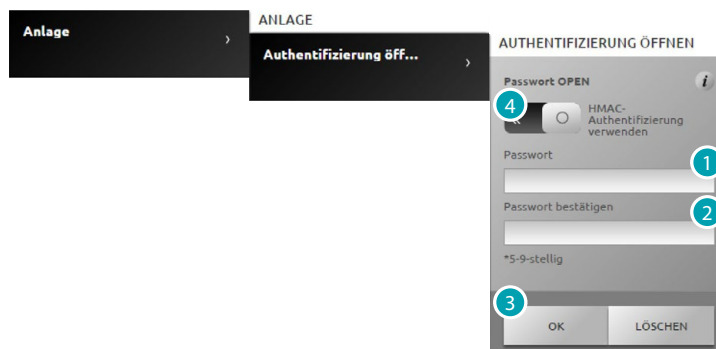
3. Drücken, um die Änderungen zu aktivieren. Nach einigen Sekunden wird die Vorrichtung aus und nach 3 Minuten erneut eingeschaltet. Nachdem Sie OK gedrückt haben, wird eine Meldung angezeigt, die den Vorgang bestätigt. Wenn die Vorrichtung wieder verfügbar ist, wird die [ID-Seite](#) angezeigt, in der Sie sich wieder einloggen können.

System

OPEN-Authentifizierung

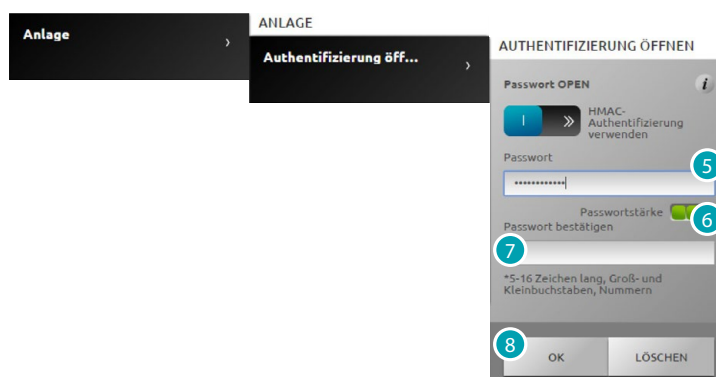
In dieser Seite können das Login und das Passwort eingerichtet werden, die den Zugriff auf die Webseiten und auf andere Dienstleistungen gestatten.

Einstellungen > System > Authentifizierung Open wählen.



Niedrige Sicherheit (Passwort OPEN)

1. Das einzufügende Passwort muss aus 5 bis 9 Zahlen bestehen. Diese Art von Einstellung garantiert kein hohes Sicherheitsniveau.
2. Das Passwort zur Bestätigung nochmals eingeben.
3. Berühren, um zu bestätigen.
4. Drücken, um in Alternative eine hohe Sicherheit zu gewährleisten.



Hohe Sicherheit (Passwort HMAC)

5. Das einzufügende Passwort muss sowohl aus Zahlen als auch aus Buchstaben bestehen und mindestens 5 und maximal 16 Zeichen lang sein. Einige Vorrichtungen sind jedoch nicht in der Lage, ein solches Passwort zu verwalten und könnten daher nicht richtig funktionieren.



Wenn die Verbindung mit dem Portal MyHOME_Web im Modus des dynamischen IP hergestellt ist, kann die Authentifizierung nur mit dem Passwort OPEN erfolgen.

6. Das Sicherheitsniveau wird angezeigt.
7. Das Passwort zur Bestätigung nochmals eingeben.
8. Berühren, um zu bestätigen.

IP-Bereiche

In dieser Seite können Sie bis zu 10 Range der IP-Adressen einfügen, die beim Einschalten der Vorrichtung aktiviert werden sollen, ohne dass das Passwort OPEN oder HMAC eingefügt werden muss.

Einstellungen > System > IP-Bereiche wählen.

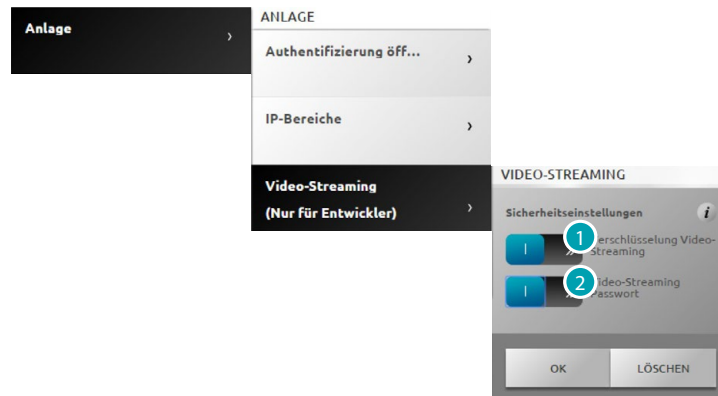


1. Geben Sie den ersten Adressen-Range ein.
2. Drücken, um zu bestätigen und ggf. einen weiteren Range eingeben.
3. Berühren, um zu bestätigen.

Video-Streaming

In dieser Seite können Sie einige Parameter der Sicherheit zur Übertragung der Videoinhalte des Webservers einstellen.

Einstellungen > System > Video-Streaming wählen.

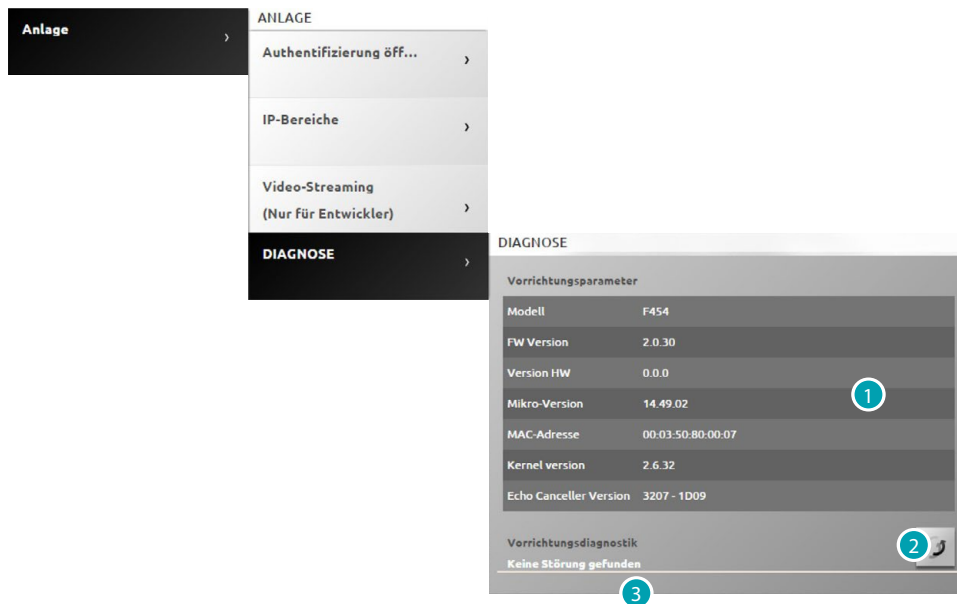


1. Drücken, um die Verschlüsselung der Videoinhalte zu aktivieren. In diesem Fall wird die Übertragung langsamer aber sicherer erfolgen.
2. Drücken, um durch ein Passwort den Schutz der vom Webserver übertragenen Videoinhalte zu aktivieren. Dieses Passwort muss auch für die Anwendung eingerichtet werden, die die Bildansicht verlangt. Das Passwort ist dasselbe wie das zuvor eingerichtete Passwort OPEN oder HMAC.

Diagnose

In dieser Seite können Sie einige Parameter der Vorrichtung anzeigen, wie Firmware- und Hardware-Version sowie eventuelle Störungen anzeigen lassen.

Einstellungen > System > Diagnose wählen.



Vorrichtungsparameter	
Modell	F454
FW Version	2.0.30
Version HW	0.0.0
Mikro-Version	14.49.02
MAC-Adresse	00:03:50:80:00:07
Kernel version	2.6.32
Echo Cancellor Version	3207 - 1D09

Vorrichtungsdiagnostik	
Keine Störung gefunden	

1. Parameter anzeigen.
2. Drücken, um die Daten zu aktualisieren.
3. Eventuelle Störungen anzeigen.

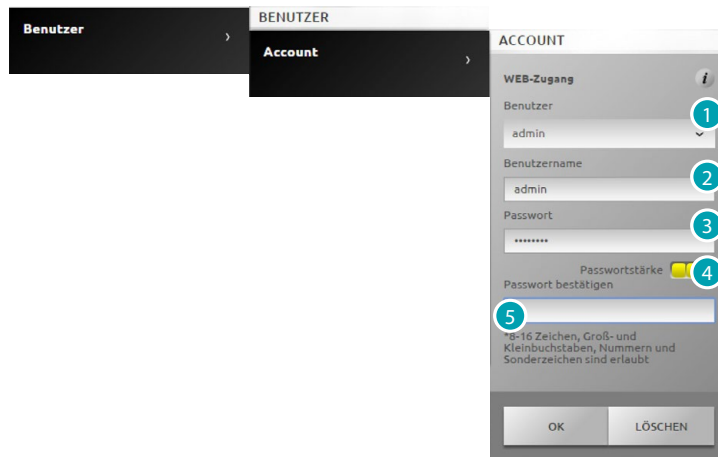
Benutzer



Zugriffsdaten (Account)

In dieser Seite können Sie Ihren Benutzernamen und das Zugriff-Passwort, das in der ID-Seite verlangt wird, einrichten.

Wenn Sie der **Administrators**  sind, können Sie diese Daten für alle Benutzer einrichten.

Einstellungen > Benutzer > Account wählen.

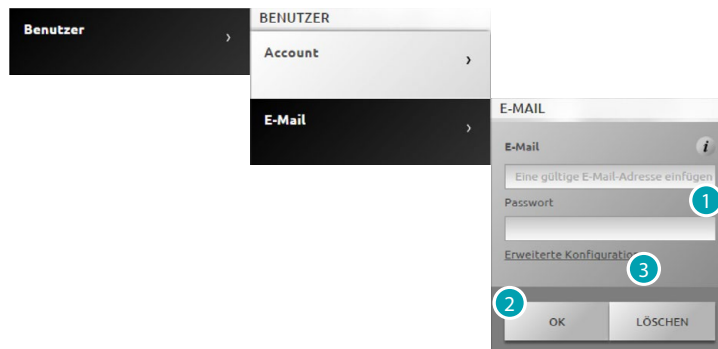


1. Benutzer wählen.
2. Namen eingeben.
3. Geben Sie das Passwort ein (für **Administrators**  "admin123" als Default), das aus mindestens 8 und maximal 16 Zeichen bestehen und mindestens einen Buchstabe und eine Nummer enthalten muss.
Das System unterscheidet zwischen GROSS- und Kleinbuchstaben.
 eine visuelle Anzeige meldet das Sicherheitsniveau des Passworts mit einer Reihe von kleinen Vierecken (1 bis 3) und die Farben rot (niedrige Sicherheit), gelb (mittlere Sicherheit) und grün (hohe Sicherheit).
4. Das Passwort zur Bestätigung nochmals eingeben.
5. Berühren, um zu bestätigen.

Email 

In dieser Seite können Sie den Mailaccount des Mailsystems konfigurieren, der zur Mitteilung von Ereignissen, die die Anlage betreffen, verwendet werden kann.

Einstellungen > Benutzer > E-mail wählen.



1. Wenn es sich um eine Mailbox eines bekannten Betreibers handelt (z.B. gmail), geben Sie die Mail-Adresse und das Passwort ein; der Account wird somit automatisch konfiguriert.
2. Drücken, um zu bestätigen.
3. Drücken, um den Account manuell zu konfigurieren, wenn die automatische Konfiguration nicht erfolgreich abgeschlossen worden ist.

4. In diesem Fall müssen alle erforderlichen Parameter von Hand eingegeben werden. Diese Parameter erhalten Sie von Ihrem ISP Internet Service Provider.
5. Berühren, um zu bestätigen.

Um vorhandene Daten zu ändern oder löschen:

6. Drücken, um die vorhandene Mail zu löschen.
7. Drücken, um die vorhandene Mail zu ändern.
8. OK drücken, um zu bestätigen.



Falls eine Mailbox Gmail zur automatischen Sendung von Meldungen verwendet wird, kann es vorkommen, dass Gmail dies als einen unerlaubten Zugriff durch den Webserver betrachtet. In diesem Fall werden Sie eine Mail erhalten, die Sie informiert, dass der Zugriff blockiert worden ist. Um diese Beschränkung zu löschen, müssen die Default-Einstellungen des Accounts Gmail geändert und das Sicherheitsniveau durch die Freigabe des Zugriffs durch ferngeschaltete Anwendungen verringert werden.


1) Auf den Link klicken oder die Adresse <https://www.google.com/settings/security/lesssecureapps> in der Navigationsleiste des Browsers eingeben.

2) Im Fenster wird angezeigt, dass der Zugriff auch den Anwendungen gestattet ist, die weniger sicher sind.

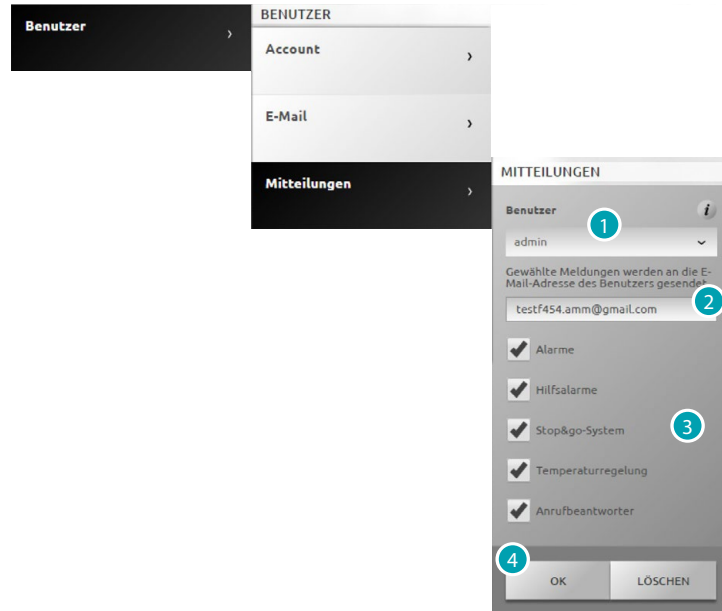
Daher empfehlen wir einen Account nur für diese Funktion herzustellen.

Mitteilungen

In diesem Fenster können Sie die Ereignisse wählen, die durch eine Mitteilung gemeldet werden und die E-Mail-Adresse angeben, an die sie geschickt werden sollen.

Wenn Sie der **Administrators**  sind, können Sie diese Daten für alle Benutzer einrichten.

Einstellungen > Benutzer > Mitteilungen wählen.



1. Benutzer wählen.
2. Die Mail-Adresse ggf. ändern, an die Mitteilungen geschickt werden sollen.
3. Sie können die Ereignisse wählen, die eine Mitteilung erzeugen sollen
4. Berühren, um zu bestätigen.



Wenn die Option MyHOME_Web vorhanden ist, werden die Mitteilungen des Webservers auch an dasselbe Portal gesendet-

Damit die Meldung durch das Portal richtig erfolgen kann, muss der Internet Service Provider (ISP) die nicht authentifizierte und am Port 25 nicht verschlüsselte Kommunikation mit dem Protokoll SMTP (zum Server Dritter) unterstützen.

Fragen Sie Ihren ISP, ob er solche Kommunikationen unterstützt, anderenfalls können folgende Anlagenmeldungen nicht gewährleistet werden:

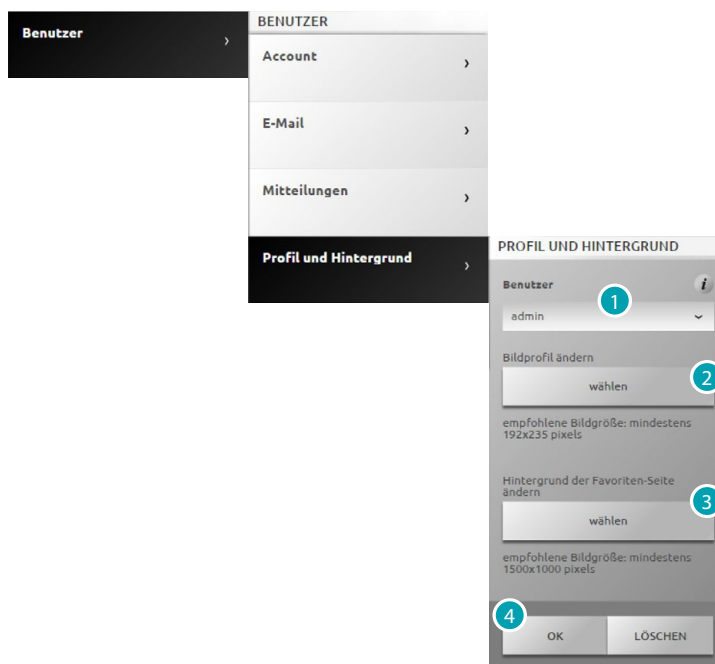
- Diebstahlschutzalarm (Einbruch/Sabotage/technische Probleme);
- Neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter der Videogegensprechanlage;
- Meldungen von Störungen an der Temperaturregelung;
- Stop And Go-Meldungen.

Profil und Hintergrund

In dieser Seite können Sie das Bild, das den Benutzer identifiziert, und den Hintergrund der Seite "Meine Favoriten" wählen.

Wenn Sie der **Administrators**  sind, können Sie diese Daten für alle Benutzer einrichten.

Einstellungen > Benutzer > Profil und Hintergrund wählen.

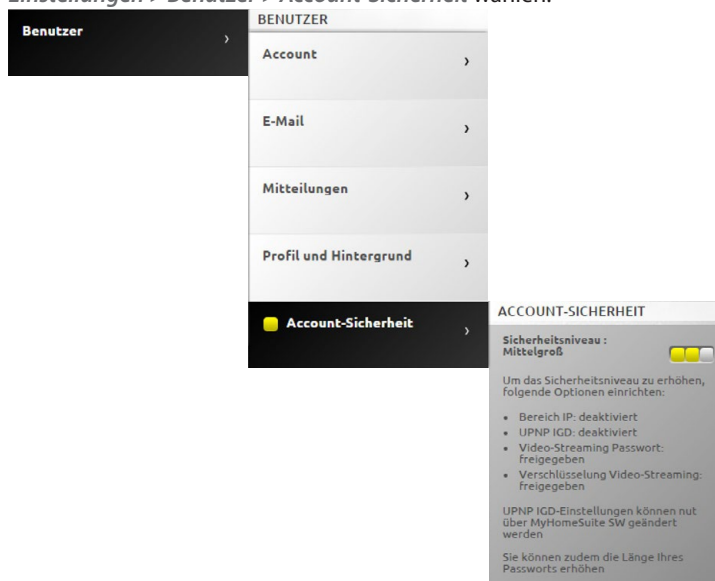



1. Benutzer wählen.
2. Wählen Sie das Bild, das den Benutzer identifizieren soll (empfohlen 192x235 Pixel 72 dpi).
3. Wählen Sie das Bild, das als Hintergrund der Seite "Meine Favoriten" verwendet werden soll (empfohlen 1500 x 1000 Pixel 72 dpi).
4. Berühren, um zu bestätigen.

Account-Sicherheit

In dieser Seite können Sie das Sicherheitsniveau des Accounts anzeigen lassen.

Einstellungen > Benutzer > Account-Sicherheit wählen.

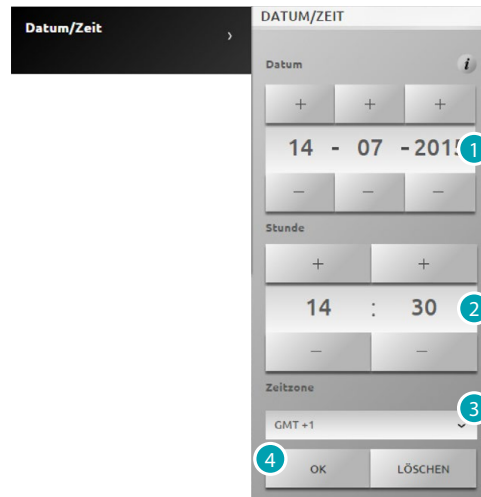


 eine visuelle Anzeige meldet das Sicherheitsniveau des Passworts mit einer Reihe von kleinen Vierecken (1 bis 3) und die Farben rot (niedrige Sicherheit), gelb (mittlere Sicherheit) und grün (hohe Sicherheit). Es werden zudem eine Reihe von Empfehlungen angezeigt, um die Sicherheit des Accounts zu verbessern.

Datum und Uhrzeit

In dieser Seite können Sie das Datum und die Uhrzeit und die Zeitzone einstellen.

Einstellungen > Datum/Zeit wählen.

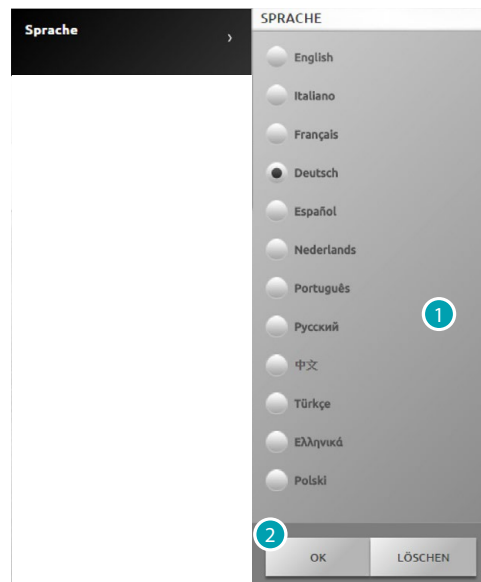


1. und drücken, um das Datum einzustellen.
2. und drücken, um die Uhrzeit einzustellen.
3. Drücken, um die lokale Zeitzone zu wählen
4. Drücken, um zu bestätigen.

Sprache

In diesem Fenster kann die Sprache gewählt werden in der die Webseiten zur Kontrolle und Verwaltung von fern der Anlage angezeigt werden sollen.

Einstellungen > Sprache wählen.

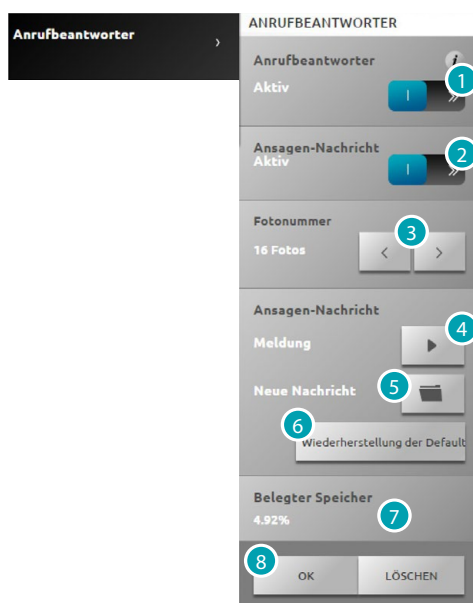


1. Die Sprache wählen mit der die Webseiten angezeigt werden sollen.
2. Berühren, um zu bestätigen.

Anrufbeantworter

In dieser Seite können Sie die Funktionen des Anrufbeantworters der Videogegensprechanlage aktivieren.

Einstellungen > Anrufbeantworter wählen.



Fragen Sie Ihren Installateur, ob die Anlage mit dieser Funktion kompatibel ist.

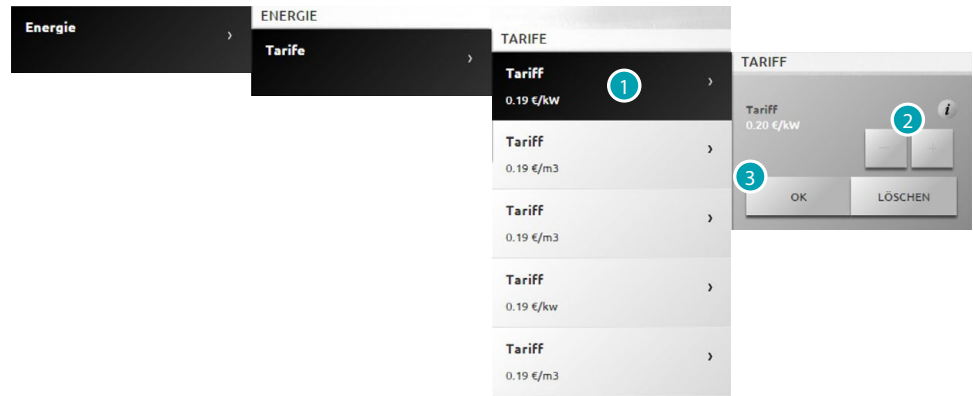
1. Berühren, um den Anrufbeantworter zu aktivieren.
2. Drücken, um die Willkommen-Nachricht an der Türstation zu aktivieren.
3. Die Anzahl der Bilder wählen die die Kamera der Türstation der Videogegensprechanlage aufnehmen soll.
Es können von 1 bis 16 Einzelbilder gewählt werden.
Wenn die Option "Anrufbeantworter" in der Seite Mitteilungen aktiviert ist, werden die Bilder dem Benutzer im Anhang einer E-Mail zugestellt.
4. Drücken, um die aktuelle Willkommen-Nachricht abzuhören.
5. Drücken, um die Willkommen-Nachricht, die zuvor über die Software aufgenommen wurde, oder eine vorhandene Nachricht im Wav-Format zu wählen, die mit einer Frequenz von 8000 Hz 8/bit/sample und mono aufgenommen wurde.
6. Drücken, um die Default-Willkommen-Nachricht wieder herzustellen.
7. Den belegten Platz des Speichers des Anrufbeantworters anzeigen.
8. Drücken, um zu bestätigen.



Energie 

Tarife 

In dieser Seite können Sie die Tarife eingeben, die zur Kostenberechnung des Verbrauchs und zur Verwaltung in der Seite [Energie-Management](#) angezeigt werden, anzuwenden.

Einstellungen > Energie > Tarife wählen.

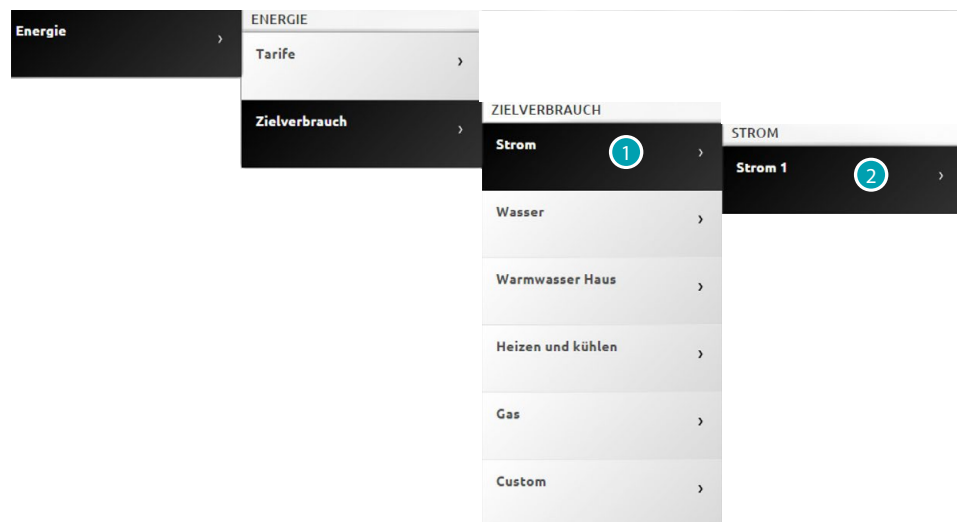


1. Drücken, um den Tarif zu wählen.
2.  und  drücken, um den Tarif Ihres Lieferanten einzustellen.
3. Drücken, um zu bestätigen.

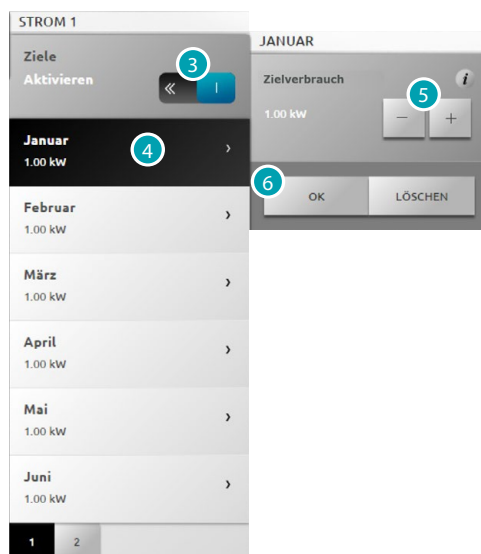
Zielverbrauch 

In dieser Seite können Sie den Zielverbrauch eingeben, die zur Anzeige der Verbrauchskosten in der Seite [Energie-Management](#) verwendet werden sollen.

Einstellungen > Energie > Zielverbrauch wählen.



1. Drücken, um den Wert zu wählen.
2. Drücken, um die Leitung zu wählen.



3. Drücken, um die Einstellungen der Ziele zu speichern.
4. Drücken, um den Monat zu wählen, auf den sich das Ziel beziehen soll.
5. **+** und **-** drücken, um den Wert des zu erreichenden Ziels einzustellen.
6. Berühren, um zu bestätigen.

Legrand SNC
128, av. du Maréchal-de-Lattre-de-Tassigny
87045 Limoges Cedex - France
www.legrand.com

BTicino SpA
Viale Borri, 231
21100 Varese
www.bticino.com